Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde Bad Pyrmont

GEMEINDEBRIEF

3/2026 September - Oktober - November



Christuskirche | St. Petri | St. Johannes | Zum Guten Hirten | Pauluskirche

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde Bad Pyrmont

Herbst

Laub fegen.

Erntedankfest.

Erkältung.

Zugvögel beobachten.

Beginn mit dem Goldenen Sonntag.

Halloween.

Zwiebelkuchen und Federweißer.

Kommunalwahl.

Kürzere Tage – längere Nächte.

Nebel.

Laternelaufen.

Eichhörnchen sammeln Nüsse.

Mein Geburtstag.

Herbstpilgern.

Mistwetter.

Zum ersten Mal wieder Feuer im Kamin machen.

Bunte Blätter.

Heiße Zitrone.

Kastanien sammeln.

Stimmungsschwankungen.

Kürbissuppe.

Herbstferien.

Pflaumenkuchen backen.

23 Antworten von ganz unterschiedlichen Menschen aus unserer Gemeinde auf die Frage: „Was gehört für dich beziehungsweise für Sie zum Herbst?“ Lebkuchen und „O du fröhliche …“ hat niemand genannt. Das stimmt ja auch: Sie sind erst an der Reihe, wenn wir den Herbst richtig genossen haben. Alles hat seine Zeit. Der Advent beginnt im Dezember – in diesem Jahr allerdings schon am 29. November. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen genussvollen Herbst.

Ihre Pastorin Eike Fröhlich



Einladung zur Gemeindeversammlung

Unsere Kirche verändert sich – nicht, weil Reformen gerade besonders beliebt sind, sondern weil sich unsere Realität verändert hat: weniger Gemeindemitglieder, weniger Personal, neue Strukturen und veränderte Anforderungen. Wegducken hilft da nicht, Gestalten schon eher.

Als Kirchenvorstand beschäftigt uns deshalb vieles: Wie können wir als Gemeinde mit den Veränderungen umgehen? Welche Themen stehen aktuell an? Was bedeutet das für unser Gemeindeleben und für unsere Arbeit vor Ort? Und wie können wir die Zukunft unserer Gemeinde gemeinsam gestalten?

Darüber möchten wir Sie informieren und mit Ihnen ins Gespräch kommen. Deshalb laden wir Sie herzlich zur Gemeindeversammlung am Mittwoch, 30. September 2026, um 19 Uhr in das Gemeindehaus der Pauluskirche in Neersen ein.

Gemeindeversammlungen finden regelmäßig statt und bieten Raum für Information, Austausch und gemeinsames Nachdenken. Bei der letzten Versammlung lag ein Schwerpunkt auf unseren Immobilien und der Frage, wie wir mit zu viel Fläche für immer weniger Gemeindemitglieder umgehen. Dieses Thema wird uns auch weiterhin beschäftigen. Gleichzeitig wollen wir den Blick nach vorn richten: Wie können wir unser Gemeindeleben unter möglicherweise veränderten Rahmenbedingungen gestalten? Was ist uns wichtig? Was wollen wir bewahren? Und wo brauchen wir neue Ideen?
Wir freuen uns auf Ihre und eure Fragen, Gedanken und Ideen – und auf eine lebendige Gemeindeversammlung!

Carolin Emme im Namen des Kirchenvorstandes.

Herzliche Einladung zum Mitreden, Mitdenken und Mitgestalten!

Tag des offenen Denkmals in der Pauluskirche

Am 13. September 2026 findet bundesweit der Tag des offenen Denkmals statt. Auch der Lokalausschuss der Pauluskirche möchte diesen besonderen Anlass nutzen, um die älteste Kirche unserer Gemeinde vorzustellen und ihre Geschichte sowie ihre Besonderheiten in den Mittelpunkt zu rücken.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie bei kleinen Snacks und Getränken zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Danach erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit interessanten Einblicken in die Geschichte und die Besonderheiten unserer Kirche.



Unter anderem wird der Uhrmachermeister Herr Dalek Wissenswertes und Spannendes über die sehenswerte historische Uhr berichten. Außerdem wird Herr Warnecke Näheres über die Geschichte und Bedeutung der Pauluskirche erzählen.
Das Programm ist bis etwa 14:00 Uhr geplant. Sie können gerne von Anfang an dabei sein, aber auch später dazukommen oder die Veranstaltung früher verlassen – ganz so, wie es für Sie passt.

Wir freuen uns, wenn Sie die Gelegenheit nutzen, die Pauluskirche aus einer neuen Perspektive kennenzulernen und dabei die eine oder andere spannende Geschichte über die älteste Kirche unserer Gemeinde zu erfahren.

Christine Scheer

Das Matthias-Claudius-Haus ist fertiggestellt – herzlich willkommen!



Das Matthias-Claudius-Haus ist fertiggestellt und lädt zu neugierigen Blicken und spannenden Entdeckungen ein. Wir freuen uns, die neuen Räumlichkeiten unserer Gemeinde vorstellen zu können, und laden alle interessierten Gemeindeglieder herzlich dazu ein, das Haus kennenzulernen.

Im Anschluss an den Literaturgottesdienst am 25. Oktober ab 11:30 Uhr laden wir herzlich zum Kirchenkaffee im Matthias-Claudius-Haus ein. Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen möchten wir miteinander ins Gespräch kommen und anschließend gemeinsam die neuen Räumlichkeiten erkunden. Das Haus soll ein Ort der Begegnung und des Miteinanders sein – ein Treffpunkt für unsere Gemeinde, an dem Menschen zusammenkommen, sich austauschen und gemeinsam Zeit verbringen können. Die neuen Räumlichkeiten bieten Platz für Gruppen und Kreise und schaffen damit gute Voraussetzungen für die vielfältigen Aktivitäten und Angebote unserer Gemeindearbeit. Auch unsere Gemeindebücherei hat hier ihren neuen Platz gefunden. Sie lädt zum Stöbern, Entdecken und Verweilen ein und bereichert als weiterer Ort der Begegnung und Gemeinschaft unser Gemeindeleben.

Wir laden Sie herzlich ein, sich selbst ein Bild von den neuen Räumlichkeiten zu machen und das Matthias-Claudius-Haus als neuen Ort der Begegnung in unserer Gemeinde kennenzulernen.

Kommen Sie gerne vorbei – wir freuen uns auf Sie, auf gute Gespräche und auf viele neugierige Blicke!

Carolin Emme

Gemeindebücherei zieht in neue Räume

Endlich ist es so weit: Die Gemeindebücherei zieht im August von der Friedrichstraße in das Matthias-Claudius-Haus, Seipstraße 4, um. 18 Jahre lang war die Bücherei in den Räumen des Gemeindehauses in der Friedrichstraße untergebracht. In dieser Zeit hat sich einiges verändert.

Die großen Sparten wie Romane, Krimis, Biografien und christliche Bücher sind geblieben. Innerhalb der einzelnen Bereiche werden heute jedoch andere Schwerpunkte gesetzt als noch vor einigen Jahrzehnten, denn auch die Ansprüche unserer Leserinnen und Leser haben sich gewandelt. Hörbücher sind beispielsweise leider nicht mehr gefragt. Das Büchereiteam freut sich darauf, ab September alle treuen Leserinnen und Leser in den neuen Räumen begrüßen zu dürfen. Buchwünsche nehmen wir weiterhin gerne entgegen und erfüllen sie, wenn möglich.

Öffentliche Bücherei Blickpunkt der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Pyrmont

Eine kleine Änderung wird es bei den Öffnungszeiten geben: Künftig möchten wir montags von 16:00 bis 18:00 Uhr öffnen – vielleicht ein interessantes Angebot für Berufstätige und neue Leserinnen und Leser. Die Öffnungszeit am Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr bleibt bestehen.

Unsere neuen Räume einschließlich des Eingangs sind barrierefrei. Das war uns besonders wichtig.

Das Team freut sich auf Ihren Besuch!

Helga Lütge

Der Hort im Pestalozzi-Kinderhaus schließt

Mit dem Ende der Sommerferien 2026 schließt der Hort im Pestalozzi-Kinderhaus seine Türen. Damit geht eine besondere Zeit zu Ende, auf die wir mit großer Dankbarkeit und vielen schönen Erinnerungen zurückblicken.

Über viele Jahre hinweg durften wir bis zu 60 Hortkinder auf ihrem Weg begleiten, sie in ihrem Alltag unterstützen und mit ihnen spielen, lachen, lernen und wachsen. Gemeinsam haben wir unzählige schöne Momente erlebt – vom Spielen und kreativen Gestalten bis hin zu spannenden Ausflügen, die den Kindern und Mitarbeitenden noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitarbeitenden, die den Kindern mit viel Engagement, Herz und Geduld zur Seite standen. Ihr Einsatz hat den Hort zu einem Ort gemacht, an dem sich die Kinder wohl und geborgen fühlen konnten. Ebenso möchten wir allen Eltern herzlich danken: für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit in all den Jahren. Es war uns eine Freude, Ihre Kinder ein Stück auf ihrem Weg begleiten zu dürfen.

Auch der Juni war geprägt von besonderen Begegnungen und schönen Festen. Gemeinsam durften wir unser Sommerfest und das Abschiedsfest des Hortes feiern. Auch unsere angehenden Schulkinder wurden gebührend verabschiedet. Es waren fröhliche, bewegende und zugleich emotionale Momente, die einmal mehr gezeigt haben, wie wertvoll Gemeinschaft ist.

Allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltungen beigetragen haben – sei es durch ihre Zeit, ihre Ideen, ihre tatkräftige Unterstützung oder einfach durch ihr Dabeisein –, sagen wir von Herzen Danke. Ihr Engagement und Ihre Verbundenheit machen unser Kinderhaus zu einem lebendigen Ort gelebter Gemeinschaft.

Wir blicken dankbar zurück und gehen mit Zuversicht in die Zukunft.

Allen Familien wünschen wir auf ihrem weiteren Lebensweg Gottes reichen Segen, Gesundheit, Freude und viele schöne gemeinsame Erlebnisse. Mögen die Erinnerungen an die Zeit im Hort sie noch lange begleiten.

Ihr Pestalozzi-Kinderhaus

Gemeinsam für den Schutz von Kindern und Jugendlichen

STOPP
AKTIV GEGEN SEXUALISIERTE GEWALT
HINSCHAUEN - HELFEN - HANDELN

Ein wichtiger und nachhaltiger Schritt für die Präventionsarbeit in unserer Kirchengemeinde: Unter der Leitung von Melanie Dörpmund, Fachkraft zur Prävention sexualisierter Gewalt im Kirchenkreis Hameln-Pyrmont, haben sich zahlreiche haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende intensiv mit dem Thema Schutzkonzepte, Sensibilisierung und Grenzachtung auseinandergesetzt. Ganz nach dem Motto „STOPP – Aktiv gegen sexualisierte Gewalt: Hinschauen – Helfen – Handeln“ stellt die Kirchengemeinde mit zwei weiteren Schulungen sicher, dass inzwischen knapp 100 Engagierte geschult wurden. Das Spektrum der Teilnehmenden reicht dabei von Mitarbeitenden der Jugendarbeit über die Gemeindeleitung bis hin zu ehrenamtlich Helfenden in den verschiedenen Gruppen, Kreisen und der Kantorei.

Stärkung einer Kultur der Achtsamkeit

Die Schulungen sind verpflichtend für alle beruflichen und ehrenamtlichen Mitarbeitenden und setzen genau da an, wo gelebter Schutz im Alltag beginnt:

- **Vermittlung von Wissen, Handlungssicherheit und klaren Leitlinien**
- **Aktive Verantwortung für das Wohlergehen aller Gruppen und Kreise**
- **Stärkung einer nachhaltigen Kultur der Achtsamkeit und Verantwortung**

„Prävention ist kein einmaliges Projekt, sondern eine dauerhafte Haltung“, betont Referentin Melanie Dörpmund.

Durch die flächendeckende Qualifikation wird das bestehende Schutzkonzept der Gemeinde nicht nur auf dem Papier geführt, sondern von allen Beteiligten aktiv im Gemeindealltag gelebt. Das Schutzkonzept liegt in unseren Gemeindehäusern aus und kann auch im Internet (www.kirche-pyrmont.de) eingesehen werden.

Nächster Schulungstermin: Sensibilisierung

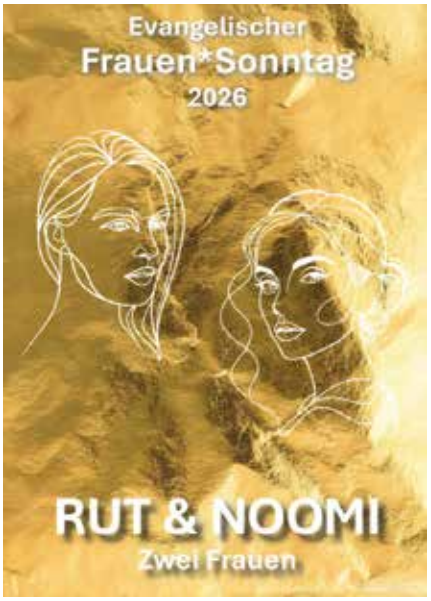
- **Wann:** Mittwoch, 25. November um 17:00 Uhr
- **Wo:** Gemeindehaus St. Johannes, Holzhausen
- **Zielgruppe:** Verpflichtend für alle beruflichen und ehrenamtlichen Mitarbeitenden und auch Interessierte sind herzlich eingeladen.

Zur Anmeldung und bei Fragen:
Gemeindebüro Telefon: 05281 3719
E-Mail: c.emme@kirche-pyrmont.de

Carolin Emme

Willkommen zum Gottesdienst am Frauensonntag: „Rut und Noomi. Zwei Frauen“

Im Gottesdienst zum Evangelischen Frauensonntag steht eine wunderbare Freundschaft zwischen zwei Frauen im Mittelpunkt. Er wird am 6. September 2026 um 10:30 Uhr in der Christuskirche unter dem Titel „Rut und Noomi. Zwei Frauen“ gefeiert.
Eine gute Frauenfreundschaft wächst häufig über viele Jahre. Sie ist geprägt von tiefem Vertrauen, Empathie und gegenseitigem Einfühlungsvermögen. Ihre Stärke zeigt sich besonders dann, wenn Krisen gemeinsam durchlebt werden.
Von einer solchen Frauenfreundschaft erzählt das biblische Buch Rut. Rut ist Noomis Schwiegertochter und entscheidet sich, ihrer Schwiegermutter ein Leben lang zur Seite zu stehen. „Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott“, verspricht sie ihr.



Die beiden Frauen haben schwere Zeiten miteinander durchlebt. Noomis Mann Elimelech war einst wegen einer Hungersnot aus Bethlehem in Juda in das benachbarte Land Moab ausgewandert. Als er stirbt, hinterlässt er zwei Söhne, die moabitische Frauen heiraten. Doch ein schweres Schicksal trifft die Familie: Auch die Söhne sterben. Daraufhin beschließt die verwitwete Noomi, in ihre Heimat zurückzukehren. Rut, die mit ihr durch dick und dünn gegangen ist, zieht ohne Zögern mit ihr und einer neuen Zukunft entgegen.

Eine untrennbare Liebe verbindet diese beiden Frauen. So vertrauensvoll kann die Beziehung zwischen Schwiegermutter und Schwiegertochter sein – ganz im Gegensatz zu den oft beschriebenen Spannungen zwischen ihnen.

Das Vorbereitungsteam lädt herzlich dazu ein, den Frauensonntag am 6. September mit diesem inspirierenden Gottesdienst zu feiern.

Pastorin i.R. Susanne Richter

Herzliche Einladung zum Literaturgottesdienst 2026

Im Literaturgottesdienst am 25. Oktober 2026 um 10.30 Uhr in der St. Johannes-Kirche in Holzhausen wird der Roman „Schwebende Lasten“ von Annett Gröschner vorgestellt.
Die Autorin erzählt ein ganzes Jahrhundert anhand der Biografie einer Frau. Hanna Krause wird in Magdeburg geboren. Sie erlebt das Kaiserreich und die Weimarer Republik, betreibt in den dunklen Jahren des Nationalsozialismus einen kleinen Blumenladen, durchlebt den verheerenden Zweiten Weltkrieg und findet sich in den veränderten Lebensverhältnissen der DDR wieder. Schließlich wächst sie in einen Beruf hinein, der bis dahin Männern vorbehalten war: Sie wird Kranführerin. Hanna Krause bewältigt einen Alltag, der ihr viel Leid und Schmerz zumutet – und doch steht sie jeden Morgen wieder auf. Sie verliert zwei ihrer sechs Kinder; ihr Mann Karl verliert früh durch einen Arbeitsunfall ein Bein und erkrankt später an Kehlkopfkrebs. Hanna nimmt sich nur eines vor: anständig zu leben und für ihren Mann und ihre vier verbleibenden Töchter da zu sein. Darin liegt die Quelle ihrer Kraft.



Das alltägliche Leben einer Frau aus einfachen Verhältnissen wird eindrucksvoll, präzise und mit großer Detailgenauigkeit erzählt. Hanna muss sich in tiefgreifende gesellschaftliche Umbrüche einfügen und spielt doch mit ihrem Wirken eine wichtige Rolle in der Gesellschaft. Annett Gröschner wurde für ihren Roman im Mai mit dem Evangelischen Buchpreis 2026 ausgezeichnet.
Im Literaturgottesdienst möchte das Team der Evangelischen Bücherei die Themen des Romans mit einem passenden Bibeltext verbinden und mit einer ermutigenden Predigt, Liedern und entlastenden Gebeten einrahmen. Wir laden sehr herzlich zu einem Gottesdienst ein, in dem die Kraft der Worte spürbar wird und die Freude am Lesen geweckt werden soll!

Pastorin i. R. Susanne Richter

„Demenz - (k)eine Frage des Alters“: Gottesdienst zum Welt-Alzheimertag



Auch in diesem Jahr wird in Bad Pyrmont ein Gottesdienst anlässlich des Welt-Alzheimertages gefeiert. Er findet am 27. September um 10.30 Uhr in der Christuskirche statt und wird ökumenisch gestaltet.

Das Thema Demenz betrifft auch jüngere Menschen. Deshalb lautet die Überschrift zum Gottesdienst und zu den weiteren Veranstaltungen „Demenz – (k)eine Frage des Alters.“ Zwar sind die meisten Menschen mit Demenz über 65 Jahre alt. Doch Demenzerkrankungen können auch in jüngeren Jahren auftreten. Manche Betroffene sind berufstätig. Andere sind im Ruhestand. Manche wirken fröhlich. Andere eher einsam. Darüber hinaus sind durch Partnerinnen und Partner, Kinder, Enkelkinder, Nachbarn, Kolleginnen und Kollegen sowie Pflegende viele Menschen eingebunden, die wiederum ganz unterschiedlichen Generationen angehören. Demenz kennt keine Altersgrenze! So wird Demenz zu einer gemeinsamen gesellschaftlichen Aufgabe.

„Die Liebe ist langmütig“ – dieses Motto prägt den Gottesdienst. Kann die



Liebe einen langen Mut bewahren und freundlich bleiben, wenn Demenz im Spiel ist? Fragen, die viele Betroffene und ihre Partner und Partnerinnen und Kinder beschäftigen und die gerade im Alltag eine große Rolle spielen.

Zu dem liebevoll gestalteten Gottesdienst mit Orgelmusik, Liedern, Anspiel, Zeit zum Innehalten und Segensmomenten lädt das vorbereitende Team sehr herzlich ein.

Pastorin i. R. Susanne Richter

AGAPLESION BETHANIEN BAD PYRMONT

www.bethanien-pyrmont.de

AMBULANTE PFLEGE – Unterstützung Zuhause

Wir versorgen pflegebedürftige Menschen in ihrer eigenen Wohnung. Durch unser Angebot entlasten wir die Angehörigen.

AGAPLESION DIAKONIE SOZIALSTATION BAD PYRMONT
Lortzingstraße 22 A, 31812 Bad Pyrmont
T (05281) 96 08 64

BETREUTES WOHNEN – Mehr Lebensqualität im Alter

Seniorengerechte, barrierefreie Wohnungen

AGAPLESION ADAM-WOLFF-HAUS
Lortzingstraße 22 A, 31812 Bad Pyrmont
T (05281) 98 96 91

Wohnen am AGAPLESION HAUS BETHANIEN
Robert-Koch-Straße 11, 31812 Bad Pyrmont
T (05281) 98 96 91

VOLLSTATIONÄRE PFLEGE – Liebevoll und gut umsorgt

Unsere Einrichtung mit 125 Pflegeplätzen zeichnet sich durch eine behagliche Wohnatmosphäre, hohen Komfort und professionelle Pflege aus.

AGAPLESION HAUS BETHANIEN
Robert-Koch-Straße 11, 31812 Bad Pyrmont
T (05281) 93 28 100

IMPRESSUM

Herausgeberin:
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Bad Pyrmont, Schulstraße 33,
31812 Bad Pyrmont
Verantwortlich: Der Kirchenvorstand,
4 Ausgaben pro Jahr
Redaktionsschluss nächste Ausgabe:
18. Oktober 2026

Redaktion: Redaktionsteam.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gestaltung:
ACM Marketing & Medien GmbH
31812 Bad Pyrmont,
Heiligenangerstr. 16,
Tel.: 05281-980910,
info@acm-marketing.de

Einsendungen: Für unverlangt eingesendete Beiträge sowie Fotos oder ähnliches übernehmen wir keine Haftung. Eine Rücksendungsgarantie können wir nicht übernehmen.

Anzeigen: Wenden Sie sich bitte an das Redaktionsteam unter:
gemeindebrief@kirche-pyrmont.de

Copyright: Das Urheberrecht für Beiträge liegt bei den jeweiligen Autorinnen und Autoren, Fotografinnen und Fotografen. Dies gilt auch für Zeichnungen usw.

Von uns gestaltete Anzeigen dürfen nicht zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden.

Erntedank im Jubiläumsjahr in Neersen

Unser großer gemeinsamer Gottesdienst zum Erntedankfest findet in diesem Jahr am 4. Oktober um 10.30 Uhr in der Kirche in Neersen statt. Seit einigen Jahren feiern wir diesen Gottesdienst abwechselnd in den verschiedenen Ortschaften unserer Gemeinde. So haben wir bereits in Thal einen Freiluftgottesdienst gefeiert und waren im vergangenen Jahr in der Reithalle Arkadia in Holzhausen zu Gast.

Unsere Kirche in Neersen feiert in diesem Jahr ihren 490. Geburtstag – Anlass genug, den diesjährigen Festgottesdienst zum Erntedank dort zu feiern.
Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst von unserem Posaunenchor und unserem Kinderchor unter der Leitung von Hannelore von der Heide.
Ihre Küche darf an diesem Sonntag kalt bleiben: Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Kürbissuppe, und auch für Getränke ist gesorgt.

Die Kirche in Neersen wird von einem ehrenamtlichen Team geschmückt. Das Team freut sich über Grünes, Blühendes und Erntegaben aus Ihrem Garten. Die Kirche ist am Freitag, dem 2. Oktober 2026, von 9:00 bis 18:00 Uhr geöffnet, sodass Sie Ihre Spenden zum Erntedankfest einfach im Turmraum abstellen können.

Wenn Sie etwas spenden möchten, aber keine Möglichkeit haben, Ihre Gaben selbst nach Neersen zu bringen, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro. **Gemeinsam finden wir eine Lösung.**

Pastorin Eike Fröhlich



Auch Ihr Auto kann in der Garage bleiben, denn wir bieten eine kostenfreie Busfahrt an. Wie gewohnt hält der Bus in allen Gemeindeteilen und bringt Sie anschließend wieder zurück:

Haltepunkte Bus-Transfer am 4. Oktober 2026

09:20 Uhr	Hagen, Sparkasse
09:30 Uhr	Holzhausen, St. Johannes-Kirche
09:35 Uhr	Bad Pyrmont, Kaiserplatz
09:40 Uhr	Oesdorf, St. Petri-Kirche
09:45 Uhr	Kleinenberger Straße, Bushaltestelle
09:55 Uhr	Kleinenberg
10:00 Uhr	Großenberg
10:10 Uhr	Eichenborn, Bushaltestelle. Abzweig Neersen
10:20 Uhr	Baarsen, Maibaum

Rückfahrt 13:00 Uhr
in umgekehrter Reihenfolge



22. November 2026: Ewigkeitssonntag – Gedenken in Vielfalt

Am Ewigkeitssonntag gedenken wir in unseren Gottesdiensten traditionell der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres.
Deshalb wird dieser Sonntag häufig auch Totensonntag genannt.
„Ewigkeitssonntag“ ist jedoch die aussagekräftigere Bezeichnung: Neben dem Gedenken an die Verstorbenen steht die christliche Hoffnung auf ein neues Leben bei Gott im Mittelpunkt. Es ist ein besonderer Tag im Kirchenjahr – mit besonderen Gottesdiensten und weiteren Möglichkeiten des Gedenkens in unserer Gemeinde.

In Neersen gedenken wir in einem Gottesdienst mit Abendmahl der Verstorbenen aus den Bergdörfern (Beginn: 9:00 Uhr). Zur gleichen Zeit wird auf dem Hagen ebenfalls ein Gottesdienst mit Abendmahl gefeiert, in dem der Verstorbenen vom Hagen gedacht wird.

Im Anschluss feiern wir um 10:30 Uhr einen Gottesdienst in der St. Johanneskirche in Holzhausen. Auch dieser Gottesdienst wird mit Abendmahl gefeiert. Hier gedenken wir aller Verstorbenen der gesamten Kirchengemeinde im zu Ende gehenden Kirchenjahr, da sich in





diesem Ortsteil unser Stadtfriedhof befindet, auf dem die meisten Menschen unserer Gemeinde beigesetzt sind. Wer in diesem Jahr einen Angehörigen vom Hagen oder aus den Bergdörfern verabschieden musste, kann somit zwischen den Gottesdiensten wählen: Die Namen werden sowohl in den Gottesdiensten um 9:00 Uhr als auch im Gottesdienst um 10:30 Uhr in Holzhausen verlesen.

Zu einer kleinen, liebgewonnenen Tradition ist inzwischen die Andacht auf dem Oesdorfer Friedhof geworden (Beginn: 11:00 Uhr). Sie findet im Freien und ohne Bestuhlung statt; unser Posaunenchor begleitet die Andacht. Vor Ort liegt eine Liste aus, auf der Sie die Namen der Menschen eintragen können, derer wir in der Andacht namentlich gedenken sollen. Dies können auch Menschen aus anderen Bezirken der Gemeinde sein oder Menschen, die an einem anderen Ort beziehungsweise bereits vor längerer Zeit gestorben sind. Für alle, die Sie im Herzen tragen und deren Namen Sie vor der Andacht auf die Liste schreiben, zünden wir ein Licht an. Da es sich um eine Andacht handelt, ist der zeitliche Rahmen auf 20 bis 30 Minuten begrenzt. Auf Wunsch ist im Anschluss eine persönliche Segnung am Grab möglich.

In allen Gottesdiensten und Andachten werden die Namen der Verstorbenen verlesen.
Für jede und jeden wird ein persönliches Licht als Zeichen unserer christlichen Hoffnung angezündet.

Und nicht zuletzt: Unsere Christuskirche ist von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Hier können Sie in der Stille Ihren Gedanken nachgehen und beten. Dazu kann eine Kerze angezündet werden. Wechselnde Ansprechpersonen aus der Kirchengemeinde sind vor Ort und an ihren Namensschildern zu erkennen. Sie haben ein offenes Ohr, falls Sie ein Gespräch wünschen. Im Hintergrund erklingt ruhige, meditative Musik. Außerdem liegt eine Andacht zum Lesen und Mitnehmen aus.

Pastorin Eike Fröhlich

Unsere Angebote am Ewigkeitssonntag im Überblick:

9:00 Uhr
Pauluskirche in Neersen

9:00 Uhr
Kapelle zum Guten Hirten auf dem Hagen

10:30 Uhr
St. Johanneskirche in Holzhausen

11:00 Uhr
Friedhof Oesdorf

9:00 bis 17:00 Uhr
Zeit der Stille in der Christuskirche



Seniorenwohnpark

RÜCKBLICK SOMMERKIRCHE 2026



Wandergottesdienst



Kleinenberg - Regen und trotzdem schön im Dorfgemeinschaftshaus



Tauferinnerung an der Friedrichsquelle



Dülms Hof



Sommerkirche auf der Emmerbrücke



Konfis gemeinsam unterwegs

Vom 12.-14. Juni 2026 beschnupperten sich die neuen Konfis mit einem Teil des Konfiteams auf der Riepenburg. Bei schönstem Wetter – nicht zu warm und nicht zu kalt – ging es bergab nach Groß Berkel zur St. Johanniskirche mit einer Kirchenrallye. Nicht jeder Konfirmand bzw. jede Konfirmandin kannte eine Kirche von innen. Die wichtige Frage „Was ist ein Gottesdienst“, die ein Konfirmand stellte, sorgte bei einigen für Schmunzler und gleichzeitig fingen plötzlich alle an, genau darüber nachzudenken: Was ist eigentlich ein Gottesdienst? Auch einen Geburtstag durften wir in diesem Jahr wieder mit einem Konfirmanden feiern – immer wieder eine schöne Erfahrung!

Tränchen flossen aufgrund von Heimweh und auch aufgrund von ungewollter Abreise aus gesundheitlichen Gründen. So wuchsen alle Kinder in diesen Tagen aneinander und wir als Betreuungsteam ebenfalls.

Wir freuen uns riesig auf den neuen Jahrgang und hatten auf der Freizeit schon allein beim morgendlichen Wecken eine Menge Spaß mit viel guter Laune. Wir wünschen Euch, liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden, eine wunderschöne Konfirmandenzeit, an die ihr später dann hoffentlich gern zurückdenken werdet. Wir geben unser Bestes dafür und heißen Euch nochmal herzlich Willkommen auf den Spuren des Glaubens.

Im Namen des Konfiteams,

Pastorin Ira Weidner.



Engel, Hirte oder Königin!

Mach mit bei unseren Krippenspielen!

Nach den Herbstferien beginnen die Proben für die diesjährigen Krippenspiele in unserer Gemeinde. Möchtest auch du ein Teil davon sein, dann melde dich gerne bei den aufgeführten Ansprechpartnerinnen und mach einfach mit!



St. Petri Oesdorf
Christiane Knorr
c.knorr@kirche-pyrmont.de

Pauluskirche Neersen
Christine Scheer
c.scheer@kirche-pyrmont.de

Kapelle Zum guten Hirten, Hagen
Ira Weidner
i.weidner@kirche-pyrmont.de

St. Johannes Holzhausen
Hannelore v.d. Heide
Tel. 05285 433

Schuhhaus **Ernst Rabi**
Orthopädieschuhmachermeister
Orthopädie-Schuhtechnik
Oesdorfer Straße 10
31812 Bad Pyrmont, Tel. 05281/3952

WEBEL & EGGERT
BESTATTUNGSHAUS
Tel. 0 52 81 - 77 65 5 · www.webel-eggert.de
Helenenstraße 12, 31812 Bad Pyrmont
Pyrmonter Straße 12, 32676 Lügde

HERMANN BENTE
BAU-MÖBELTISCHLEREI
Holz-, Alu- und Kunststofffenster
Siemensstraße 19 - Fax 9569411 - Tel. 6520

ARCHITEKTURBÜRO HAUSVERWALTUNG IMMOBILIENBÜRO LECHNER
WIR ERWECKEN TRÄUME ZUM LEBEN.
MASSGESCHNEIDERTE LÖSUNGEN & KONZEPTE – INDIVIDUELL WIE IHR LEBEN.
www.lechnerhochdrei.de

Stadtwerke Bad Pyrmont
natürlich versorgt
100% Ökostrom
stadtwerke-bad-pyrmont.de

Sei wie Du bist
Haus am Moorteich
Pflegeheim GmbH
Telefon 05281 - 93 120
Am Moorteich 1 · 31812 Bad Pyrmont
www.hausammoorteich.de

Zuhause mit Herz: Betreutes Wohnen im Senioren-Wohnpark Friedensthal in Bad Pyrmont
Genießen Sie komfortables, barrierefreies Wohnen in idyllischer Lage. Gemeinschaft, Sicherheit und Lebensfreude – viele Angebote, Veranstaltungen & Wahlleistungen nach Wunsch.
Ihre Ansprechpartnerin: Mandy Urban, 05281 / 62 19 170, m.urban@spechtgruppe.de
spechtgruppe.de
1- und 2-Zimmer-Wohnungen frei!
SPECHT GRUPPE

Blumen-Nolte
Friedhofsgärtnerei
Dauergrabpflege in:
Oesdorf, Thal und Löwensen
Telefon 05281/4160

Mit großer Fliesenausstellung
STÖCKER
FLIESENTECHNIK
Fliesen-, Marmor- und Natursteinarbeiten
Fliesen- und Bäderausstellung
Barrierefreie Bäder
Waldecker Straße 43 • 31812 Bad Pyrmont • Fon 05281 609088
info@stoecker-fliesen.de • www.stoecker-fliesen.de

Kinderkirchen-Tage im Herbst

Der Sommer neigt sich dem Ende und nach unserer gelungenen Kinderkirchenfreizeit nach Borkum und der Kindersommerkirche in Neersen geht es direkt mit Kinderkirchentagen im Herbst weiter:

September

Wir wollen mit Euch zusammen am 25. September um 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Holzhäuser Gemeindehaus (Schulstraße 33) Drachen basteln. Dazu sind alle Kinder, die schon mit der Schere umgehen können (oder ansonsten in Begleitung) herzlich eingeladen.

Oktober

Weiter geht´s wieder am Reformationstag, dem 31. Oktober 2026. Gemeinsam mit Euch (von Klein bis zum Konfirmandenalter) wollen wir in den Reformationstag starten. Zu einem Festtags-Frühstück laden wir alle herzlich von 9:00 bis 11:30 Uhr wieder ins Gemeindehaus nach Holzhausen (Schulstraße 33) ein. Und wer noch zu klein ist und Hilfe braucht, bringt ebenfalls eine Begleitperson als Unterstützung mit.

November

Herzlich Willkommen zum Auftakt von St. Martin:
Wir starten mit unseren Kindergärten Zauberberg und den Bergzwergen am 3. November 2026 um 16:30 Uhr in der Pauluskirche in Neersen.
Weiter geht es dann im Stadtbereich Bad Pyrmonts. Am 10. November 2026 um 17:00 Uhr starten wir an der St. Johanneskirche in Holzhausen (je nach Wetterlage vor oder in der Kirche).
Am 12. November bildet um 17:00 Uhr die Kapelle Zum Guten Hirten auf dem Hagen den krönenden Abschluss für all unsere St.-Martin-Laternenumzüge.
Herzlich willkommen sind alle, Groß und Klein, die gerne singen und/oder Laterne gehen oder einfach Lust haben, dabei zu sein!
SAVE THE DATE: Am 4. Dezember 2026, um 15:30 Uhr laden wir im Holzhäuser Gemeindehaus zum Krippenbasteln ein.
Wir freuen uns auf Dich und Deine Freunde!
Im Namen des Kinderkirchenteams,

Pastorin Ira Weidner



Kleine Krabbler ganz groß – Kinder auf Entdeckungsreise in der Wiese

Am Donnerstag war es endlich so weit:
Im Rahmen der Aktion „Woche der Natur“ durften die Tim-und-Tula-Kinder Frau Jaskolla und Frau Quade-Hundertmark von der Stadtbücherei bei uns im Kindergarten Reesenhof begrüßen. Die beiden hatten ein spannendes Angebot im Gepäck, das die Kinder sofort begeisterte.
Unter dem Motto „Wiesenforscher – kleine Krabbler ganz groß“ machten sich die Kinder auf den Weg, die faszinierende Welt der Wiesenbewohner zu entdecken.

Mit neugierigen Blicken und viel Forschergeist suchten, beobachteten und bestaunten sie Würmer, Käfer, Schmetterlinge und viele weitere kleine Tiere.
Besonders spannend war der Forscherrucksack. Darin fanden die Kinder zahlreiche Hilfsmittel, die ihnen beim Suchen, Entdecken und genauen Beobachten der kleinen Krabbler halfen.

Mit großer Begeisterung untersuchten sie die Tiere und erfuhren dabei viel Wissenswertes über deren Lebensräume und Bedeutung für die Natur. So konnten die Kinder die Natur mit allen Sinnen erleben und selbst zu kleinen Forschern werden.
Die Aktion war Teil einer Initiative der Bingo-Umweltstiftung und bereitete allen Beteiligten viel Freude. Ein herzliches Dankeschön gilt Frau Jaskolla und Frau Quade-Hundertmark von der Stadtbücherei, die den Kindern diese besondere Naturerfahrung ermöglicht haben.

Kathrin Knauer



Unterwasserwelten auf Borkum – eine Sommerfreizeit voller Abenteuer

Vom 28. Juli bis zum 1. August 2026 reiste eine Gruppe von Kindern und Jugendlichen aus Bad Pyrmont auf die Insel Borkum. Unter dem Motto „Unterwasserwelten“ erwartete die Teilnehmenden eine abwechslungsreiche Sommerfreizeit mit vielen gemeinsamen Erlebnissen, kreativen Aktionen und jeder Menge Zeit für Gemeinschaft.

Schon die Anreise war ein kleines Abenteuer: Mit Zug, Bus und Fähre führte die Reise von Bad Pyrmont über Emden auf die Insel. Nach der Ankunft ging es mit der Inselbahn und anschließend zu Fuß weiter zur Unterkunft im CVJM-Freizeithaus Waterdelle.

In den folgenden Tagen wurde es garantiert nicht langweilig. Ein Chaosspiel, ein Sandburgenwettbewerb sowie verschiedene Kreativ- und Sportangebote sorgten für Abwechslung. Beim Schminken, Basteln und Gestalten konnten die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Auch sportlich gab es einiges zu erleben: Im Kletterpark war Mut gefragt, bei der Strandolympiade stand der gemeinsame Spaß im Mittelpunkt – und natürlich durfte auch freie Zeit am Strand nicht fehlen.



Für gute Stimmung am Abend sorgten Spiele wie „Schlag die Teamer“, ein Stockbrotabend und ein Knicklichtspiel. Am letzten Abend wurde gemeinsam gegrillt, bevor eine Disco den fröhlichen Abschluss der Freizeit bildete.

Neben all den Aktionen blieb auch Raum für ruhigere Momente. Andachten, Abschlussrunden und Traumreisen gehörten ebenso zum Programm wie gemeinsame Gespräche und die Gelegenheit, den Tag miteinander ausklingen zu lassen.

Nach fünf ereignisreichen Tagen hieß es schließlich Abschied nehmen. Mit vielen schönen Erinnerungen und neuen Eindrücken im Gepäck machte sich die Gruppe auf den Rückweg nach Bad Pyrmont.

Carolin Emme

AGAPLESION
EV. BATHILDISKRANKENHAUS
BAD PYRMONT

UNSERE STATIONÄREN FACHABTEILUNGEN
- Allgemein-, Gefäß-, Viszeral- und Endokrine Chirurgie
- Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin, Schmerztherapie
- Orthopädie, Wirbelsäulenchirurgie, Unfall- und Handchirurgie
- Innere Medizin, Kardiologie und Gastroenterologie
- Neurochirurgie
- Neurologie
- Geriatrie
- Radiologischer Dienstleister (MVZ)
- Urologie (Belegabteilung)

Rufen Sie uns gerne an T (05281) 99 - 0

AGAPLESION
MED. VERSORGUNGSZENTRUM
BAD PYRMONT

UNSERE AMBULANTEN ARZTPRAXEN

• Allgemeinmedizin (Emmerthal)	T (05155) 281 288 0
• Neurochirurgie (Maulbeerallee)	T (05281) 99 - 15 70
• Allgemeinchirurgie (Maulbeerallee)	T (05281) 99 - 26 77
• Orthopädie (Maulbeerallee)	T (05281) 99 - 10 70
• Neurologie (Maulbeerallee)	T (05281) 99 - 26 76
• Radiologie (Maulbeerallee)	T (05281) 99 - 21 00

AGAPLESION EV. BATHILDISKRANKENHAUS gemeinnützige GmbH
Maulbeerallee 4, 31812 Bad Pyrmont, T (05281) 99 - 0
info.bkp@agaplesion.de, www.bathildis.de



Hallo liebe Kinder, hier ist wieder Fridolin, euer Kirchturmgespenst

Ich schwebe fröhlich um unseren Kirchturm und freue mich über den Herbst. Wenn die Blätter tanzen, raschle ich mit und puste kleine Windwirbel zu den Kindern auf dem Platz. Manchmal mache ich auch ein bisschen Quatsch: Ich verstecke mich hinter der Turmuhr, kitzle die Glocke oder pustete den Pastorinnen Ira und Eike schon mal den Hut davon. Abends leuchte ich wie ein warmes Funkenlicht, damit niemand sich fürchtet.

Und weil im Herbst auch Erntedank gefeiert wird, schwebe ich besonders gern über die bunten Körbe voller Äpfel, Kürbisse und Brot. Ich passe auf, dass alles schön aussieht und kein Apfel herunterpurzelt.

Für die kühleren Tage habe ich euch außerdem ein leckeres Rezept mitgebracht – knusprige Brotchips, perfekt für einen gemütlichen Kinoabend Zuhause:

Brotchips selber machen

Brotchips selber machen geht einfach und das Ergebnis schmeckt köstlich!

Zutaten:
- 1 Baguette vom Vortag (oder auch zum aufbacken)
- Olivenöl oder Sonnenblumenöl
- verschiedene Gewürze

Thymiangewürz
- 1 Tl getrockneter Thymian
- etwas Salz
- 2 El Ölivenöl

Knoblauchgewürz
- 1/2 Tl Knoblauchpulver
- etwas Salz
- 2 El Ölivenöl

Paprikagewürz
- 1/2 Tl Paprikapulver (edelsüß + scharf gemischt)
- etwas Salz
- 2 El Ölivenöl

1. Das Brot in dünne Scheiben schneiden und aufs Blech legen.
2. Mit einem Lieblingsgewürz bestreichen.
3. Bei 180° Ober/Unterhitze ca. 10 min. backen.
4. Abkühlen lassen, in einer luftdichten Dose verpacken und für viele Tage genießen!

Zum Schneiden brauchst du ein Brett und ein scharfes Brotmesser. Wenn du eine Schneidemaschine hast, geht es wie von selbst. **Lass dir beim Schneiden von einem Erwachsenen helfen.**

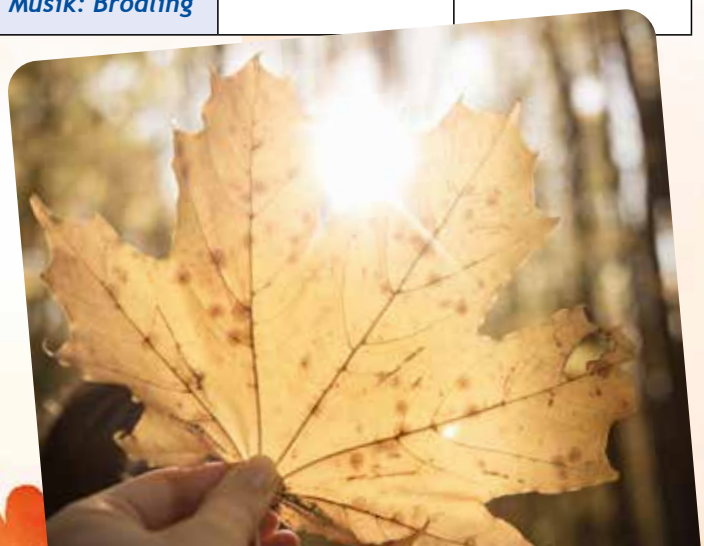
Rätseln. Wissen. Basteln & Kreatives. Spielen. © www.Conni-Gelbfuessling.de



Gottesdienste

September

	 **Pauluskirche** Neersen	 **St. Johannes** Holzhausen	 **Christuskirche** Bad Pyrmont	 **St. Petri** Oesdorf	 **Kapelle zum Guten Hirten,** Hagen
Sonntag 06.09.2026			10:30 Uhr Frauen-Gottesdienst *Team Frauen-gesprächskreis Musik: Brödling*		
Sonntag 13.09.2026	10:30 Uhr Gottesdienst *Diakonin Taubitz Musik: Cirkel*	17:00 Uhr Gospelgottes-dienst *P.i.R. Richter mit Gospel-projektchor*			9:00 Uhr *Diakonin Taubitz Musik: Brödling*
Sonntag 20.09.2026				10:30 Uhr Gottesdienst zum Jubiläum 140 Jah-re Posaunenchor Oesdorf *Pn. Weidner Musik: Posaunenchöre Oesdorf und Pat-tensen*	
Sonntag 27.09.2026			10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Alzheimerwoche *Pn.i.R. Richter und Team Musik: Brödling*		



Gottesdienste

Oktober



Pauluskirche
Neersen



St. Johannes
Holzhausen



Christuskirche
Bad Pyrmont



St. Petri
Oesdorf



Kapelle zum Guten Hirten, Hagen

Sonntag 04.10.2026 Erntedank	10:30 Uhr Erntedankgottesdienst in Neersen, im Anschluss Suppe *Pn. Fröhlich* *Musik: Posaunenchor und Kinderchor* ***Es gibt das Angebot eines Busses! Fahrplan auf Seite 8***				
Sonntag 11.10.2026		17:00 Uhr Taizégottesdienst *Team*		10:30 Uhr Männer-gottesdienst *Musik: Brödling*	
Sonntag 18.10.2026	10:30 Uhr Gottesdienst *Lektorin Röwer* *Musik: Kraschewski*		10:30 Uhr Gottesdienst *Pn. Fröhlich* *Musik: Brödling*		9:00 Uhr Gottesdienst *Pn. Fröhlich* *Musik: Brödling*
Sonntag 25.10.2026		10:30 Uhr Literatur-Gottesdienst *Team* *Musik: Brödling*		17:00 Uhr „Wenn der We-cker nicht mehr klingelt …“ Gottesdienstliche Segensfeier für Rente und Ruhestand *Pn. Fröhlich* *Gitarre und Gesang: Rauterberg*	
Samstag 31.10.2026 Reformations-tag	**Gemeinsamer Gottesdienst des Kirchenkreises und der ev.-ref. Kirchengemeinde am Reformationstag** Treffpunkt um 11:00 Uhr ist die reformierte Kirche Hameln in der Hugenottenstraße 3a. Predigerin im Ehrenamt Dr. Anja Schmidt, Pastorin Anne Walter und Superintendent Dr. Stephan Vasel laden dazu ein, über Regeln, Gewissen und Freiheit nachzudenken. **Es gibt das Angebot eines Busses.** Bitte melden Sie sich bei Interesse bis zum 23.10.2026 im Gemeindebüro.				

FROHMANN LANDTECHNIK
LAND-, FORST-, GARTEN- UND KOMMUNALTECHNIK
31812 Bad Pyrmont · 05281 18957
www.frohmann-landtechnik.de

Stiewe's Party-Service
Kalte Buffets • Zeltverleih
Inh. Christel Stiewe
31812 Bad Pyrmont · Lange Wand 42
Tel. 05281/3882 · Fax 960112

Optiker Strowick
Brillen & Kontaktlinsen

Gottesdienste

November

	 **Pauluskirche** Neersen	 **St. Johannes** Holzhausen	 **Christuskirche** Bad Pyrmont	 **St. Petri** Oesdorf	 **Kapelle zum Guten Hirten,** Hagen
Sonntag **01.11.2026**			10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Diakonin Nehls* *Musik: Brödling*		9:00 Uhr Gottesdienst *Lektorin Röwer* *Musik: Brödling*
Dienstag **03.11.2026**	16:30 Uhr Andacht mit den Kitas und Laternenumzug *Pn. Weidner*				
Sonntag **08.11.2026**		17:00 Uhr Taizégottesdienst *Team*		10:30 Uhr Gottesdienst *Pn. Weidner* *Musik: Brödling*	
Dienstag **10.11.2026**		17:00 Uhr Andacht mit Laternenumzug *Pn. Weidner*			
Donnerstag **12.11.2026**					17:00 Uhr Andacht mit Laternenumzug *Pn. Weidner*
Sonntag **15.11.2026** Volks-trauertag	10:00 Uhr Gottesdienst, im Anschluss Kranzniederlegung *Pn. Fröhlich* *Musik: Brödling*		12:00 Uhr Zentrale Gedenkfeier am Mahnmal Bad Pyrmont	15:00 Uhr Andacht mit Kranzniederlegung in der Kapelle in Löwensen *Pn. Fröhlich*	11:30 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Mahnmal *Pn. Fröhlich*
Mittwoch **18.11.2026** Buß- und Bettag	10:00 Uhr Gottesdienst mit der Grundschule Baarsen *Pn. Weidner* *Musik: Cirkel*		18:00 Uhr Gottesdienst *Pn. Weidner* *Musik: Brödling*		
Sonntag **22.11.2026** Ewigkeits-sonntag	9:00 Uhr Gottesdienst mit Sterbegedenken (Verstorbene aus den Bergdörfern) und Abendmahl *Pn. Fröhlich* *Musik: Cirkel*	10:30 Uhr Gottesdienst mit Sterbegedenken (alle Verstorbenen der Gemeinde) *Pn. Weidner* *Musik: Brödling*	9:00-17:00 Uhr Gottesdienst mit leiser Musik, Stille, Gedenken, Kerzen	11:00 Uhr Auf dem Friedhof in Oesdorf: Andacht im Freien mit Sterbegedenken aller, an die gedacht werden soll (Liste liegt aus) *Pn. Fröhlich* *Musik: Oesdorfer Posaunenchor*	9:00 Uhr Gottesdienst mit Sterbegedenken (Verstorbene vom Hagen) und Abendmahl *Pn. Weidner* *Musik: Brödling*
Sonntag **29.11.2026** Erster Advent			10:30 Uhr Musikalischer Gottesdienst zum Auftakt der Adventszeit *Pn. Fröhlich* *Musik: Brödling*		

Gottesdienste

in unseren Senioreneinrichtungen von September bis November 2026

September

02.09.	10:00 Uhr	St. Laurentius
02.09.	10:30 Uhr	Haus am Moorteich
02.09.	9:30 Uhr	Haus Hubertus
16.09.	9:30 Uhr	Dana Seniorenresidenz
16.09.	10:30 Uhr	Bethanien
24.09.	9:30 Uhr	Park Residenz

Oktober

07.10.	10:00 Uhr	St. Laurentius
07.10.	10:30 Uhr	Haus am Moorteich
07.10.	9:30 Uhr	Haus Hubertus
21.10.	9:30 Uhr	Dana Seniorenresidenz
21.10.	10:30 Uhr	Bethanien
22.10.	9:30 Uhr	Park Residenz

November

04.11.	10:00 Uhr	St. Laurentius
04.11.	10:30 Uhr	Haus am Moorteich
04.11.	9:30 Uhr	Haus Hubertus
18.11.	9:30 Uhr	Dana Seniorenresidenz
18.11.	10:30 Uhr	Bethanien
26.11.	9:30 Uhr	Park Residenz



OTTO JORNS
Erd-, Feuer-, See-Bestattungen
Tag und Nacht · Telefon 4249

TREFFPUNKT
Das Magazin für Bad Pyrmont, Lügde und Schieder-Schwalenberg
KOSTENLOS an über 500 Verteilstellen!
Archiv: www.treffpunkt-magazin.de

Gutes tun.
Einfacher geht's wirklich nicht.
Stiftung der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Bad Pyrmont
Unser Konto bei der Stadtsparkasse Bad Pyrmont:
De76 2545 1345 0000 001123

Bestattungsinstitut Frede seit 1875
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Friedwaldbestattungen
- persönliche und individuelle Betreuung im Trauerfall
- Bestattungsvorsorge
- eigener Verabschiedungsraum

U. und M. Frede
31812 Bad Pyrmont
Tel. 0 52 81 / 85 23 oder 1 75 55
Tag und Nacht

Ihr Elektromeister der kommt!
ELEKTROMEISTER JUNGNIK
Schillerstraße 40
31812 Bad Pyrmont
NOTDIENST (05281)960092


Bäckerei Engelke
Inh. Andreas Sievers
Hagener Str. 16
31812 Bad Pyrmont
Tel. 05281/ 8308

KANZLEI WESERBERGLAND
STRÜVER FEUERHAKE • SCHWEIZER PIONTEK HÖFLICH-KÜTHMANN • KLEMP
Rechtsanwälte • Fachanwälte • Notare
EMMERTHAL • BODENWERDER • SALZHEMMENDORF
Tel.: 0 51 55 / 83 22 Tel.: 0 55 33 / 30 47 Tel.: 0 51 53 / 80 00 502
http:\\www.kanzlei-weserbergland.de

Büro · Computer & mehr ...
Bürotechnik Krinke GmbH
Bahnhofstraße 53a • 31812 Bad Pyrmont
Tel. 05281 93200-0 • Fax: 05281 608807

BESTATTUNGSHAUS BENTE
Der Familienbetrieb seit 1925
Das Bestattungshaus direkt am Oesdorfer Friedhof
Bestattungs-Vorsorge
Wir sind für Sie da!
Lortzingstr. 27 • 31812 Bad Pyrmont
www.bente-bestattungshaus.de
Tag und Nacht: (05281) 3379

Kindersommerkirche

Eine fröhliche Kinderschar im Alter von 4 bis 13 Jahren durften wir zur Kindersommerkirche willkommen heißen. Unter dem Motto „490 Jahre Pauluskirche – und wir mittendrin“ gingen die Kinder auf Entdeckungstour durch den Kirchenraum. An allen drei Tagen begleitete sie dabei die Kirchenmaus Paulchen und stellte ihnen immer wieder neue Aufgaben.



Gemeinsam entdeckten wir, wie vielfältig ein Kirchenraum genutzt werden kann: zum Ruhen und Nachdenken, zum Feiern und Auftanken, zum Verweilen und Zusammenkommen. All das konnten wir während der drei Tage erleben. Die Kinder gestalteten Erinnerungsstücke, darunter einen Kissenbezug mit Kreuz, und präsentierten sie stolz ihren Eltern. Außerdem wurde gemeinsam gesungen und – wie immer – gern und ausgiebig gegessen.
Zu den Höhepunkten gehörten für die Kinder sicherlich das gemütliche Lagerfeuer auf dem Kirchhof und die Übernachtung. Am Samstag hieß es dann leider schon wieder Abschied nehmen von der Kirchenmaus und der Kindersommerkirche. Zum Abschluss feierten wir die schöne gemeinsame Zeit noch einmal mit einer Andacht für Kinder und Eltern in der Kirche.
Während der drei Tage erlebten die Kinder, wie vielseitig ein Ort der Gemeinschaft sein kann: Die Kirche ist ein Ort der Ruhe, des Feierns und des Verweilens – ein Ort, an dem gemeinsam gelacht, gesungen, gebastelt und gestaunt wird. Ein wunderschöner Beitrag zum Jubiläum, der Lust auf viele weitere gemeinsame Momente macht.

Die nächste Kinderkirche ist für den Herbst geplant.

Christine Scheer

Neue Shirts mit Spontanlogo – Danke Marina!

Auf unserer Konfirmandenfreizeit und Sommerfreizeit waren alle Betreuer gut und sichtbar erkennbar und natürlich auch für die neuen Konfis bzw. Teilnehmenden sofort ansprechbar. Das lag allein an den T-Shirts. In den letzten Monaten hat sich die Evangelische Jugend in Bad Pyrmont vergrößert und wir haben spontan beschlossen, dass wir deshalb neue T-Shirts für alle brauchen. So spontan, dass wir zwar schnell eine gemeinsame Farbe bestimmen konnten, aber nicht damit gerechnet haben, dass sie mit unserem Logo der Evangelischen Jugend Hameln-Pyrmont und dem jeweiligen Teamernamen rechtzeitig für unsere Fahrten beplottet werden können. Aber Marina Dohmann hat mit Hilfe ihres Mannes Tag- und Nachtschichten eingelegt und uns für die Konfi-Kennlernfahrt und unsere Sommerfreizeit ausgestattet. Wir sind sehr, sehr glücklich und tragen voller Stolz die T-Shirts der Evangelischen Jugend. Es ist auch eine Erleichterung für alle Teilnehmenden, die uns sofort als Team und Bezugspersonen erkennen können. Ein großer Dank, liebe Familie Dohmann, für unsere beplotteten Teamer-Shirts!

Im Namen der Evangelischen Jugend – Pastorin *Ira Weidner*



Rückblick auf das Bad Pyrmonter Orgelfrühjahr

Seit 2015 gab es jedes Jahr (außer in der Corona-Zeit) ein Orgelfrühjahr. In diesem Jahr war der Initiator der Reihe, Kantor Dirk Brödling, bei allen drei Konzerten innerhalb von zwei Wochen beteiligt.
Die Konzerte waren stilistisch abwechslungsreich und reichten vom Barock bis zur Hochromantik und boten Einblicke in ein durchaus unbekanntes Repertoire.

Das erste Konzert widmete sich der Orgelmusik des Barocks und der Klassik, die von in Thüringen geborenen Komponisten geschaffen wurde. Dies zeigt, wie hochstehend die Orgellandschaft Thüringens zur Zeit Bachs und der zwei Generationen danach war. Viele der Komponisten standen im Bezug zu Johann Sebastian Bach, sei es als Schüler oder als Verwandte.

Vom Thomaskantor selbst erklang kein Werk. Dafür eine abwechslungsreich registrierte Chaconne von Johann Bernhard Bach und eine wirkungsvolle Vivaldi-Transkription eines Cousins Bachs, dem Weimarer Johann Gottfried Walther. Die Generationen nach Bach (Kittel, Rinck und Umbreit) verwendeten Bachsche Satztechnik und bereicherten diese durch Elemente der Klassik. Im zweiten Konzert war Musik des Biedermeier zu hören. Der junge Bariton Andreas Elias Post sang mit weicher und strahlender Stimme Lieder, eine der Hauptformen der Zeit der Häuslichkeit, von Franz Schubert, Sigismund von Neukomm und Christian Heinrich Rinck. Er wurde von Kantor Dirk Brödling an der Orgel begleitet, der zudem Orgelwerke der Zeit, u.a. von Anton Pfeiffer vortrug. Dieser völlig vergessene Komponist schuf interessante Orgelfantasien, die frühromantische Harmonik und Melodik aufweisen.



Dirk Brödling beim Improvisieren.

Im dritten Konzert stellte Kantor Dirk Brödling eine romantische Orgelsonate von Josef Gabriel Rheinberger einer romantischen Orgelsonate der französischen Schule von Louis René Becker gegenüber. Während Rheinberger zwar romantische Harmonien verwendet, aber dennoch in der Fuge und Passacaglia kontrapunktisch schreibt, stellt der Kontrapunkt bei Becker nur eine kurze Episode im Präludium der Sonate dar.

Ansonsten dominiert bei Becker die Melodik (Dialogue und Prayer) oder die Virtuosität (Scherzo und Toccata). Die Zuhörer waren von diesem Programm so begeistert, dass sie zwei Zugaben forderten. Die zweite, eine Improvisation eines Scherzos, ist auf dem YouTube-Kanal „Dirk Brödling“ zu sehen.

Alle Konzerte waren normal gut besucht. Dennoch war dieses Orgelfrühjahr für Kantor Dirk Brödling das letzte. Er verabschiedet sich damit von den Orgelreihen „Orgelfrühjahr“ und „Orgelherbst“, um sich verstärkt seinen Prioritäten, dem Spiel von Trauungen und Gottesdiensten, widmen zu können. Orgelkonzerte finden zukünftig in unregelmäßigen Abständen unter dem Titel „Pyrmonter Orgelmusiken“ über das ganze Jahr verteilt statt. *Dirk Brödling*

Vielfältige Angebote für Menschen mit Beeinträchtigung

- ***Wohnheime und Außenwohngruppen***
- ***Ambulant Betreutes Wohnen***
- ***Tagesförderstätte*** *für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung (im Erwerbsalter)*
- ***Tagesstrukturierende Maßnahmen*** *für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung (ab 60 Jahre)*
- ***Tagesstätte „GeZeitEn“*** *für Menschen mit psychischer Erkrankung*
- ***Sozial- und Lebensberatung*** *für Menschen in psychischen Krisen*

Sie interessieren sich für unsere Angebote? Rufen Sie uns einfach unter 05281 1609011 an!

Weitere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter „www.spz-bp.de“

Sozialpädagogisches Zentrum Hameln-Pyrmont gemeinnützige GmbH

Weltneuaufführung gelungen!

Das große Oratorium „Christi Auferstehung“ von Sigismund Ritter von Neukomm in der Christuskirche

Dem Orchester „La Réjouissance“ gelang mit der Konzertouvertüre „Die Hebriden“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy unter der Leitung von Kantor Dirk Brödling ein stimmungsvoller Konzertauftakt und eine schöne Vorstellung seines Klangkörpers beim äußerst beachtenswerten Sommerkonzert der Kantorei Bad Pyrmont.

Das Werk gibt die Naturimpressionen des Komponisten wieder, als dieser die Insel Staffa, Teil der Hebriden, 1829 besucht hat. Er versucht mit sinfonischen Mitteln, das Auf und Ab der Wellen und die düstere, majestätische Atmosphäre der Fingals-Höhle mit ihren Echos wiederzugeben. Das Werk stammt in der Endfassung aus dem Jahre 1832, also aus der Zeit des Hauptwerks des Abends, dem Oratorium „Christi Auferstehung“ von Sigismund Ritter von Neukomm.

Wer von den Zuhörern kannte vor diesem Konzert den Komponisten Sigismund Ritter von Neukomm oder eines seiner Werke? Der begabte und reisefreudige Neukomm besuchte Westeuropa, Russland und Brasilien. Seine Werke erklangen u. a. bei einem Gedenkrequiem für den von den Revolutionären ermordeten französischen König Ludwig XVI. 1815 während des Wiener Kongresses. Zum Dank ernannte ihn der König von Frankreich daraufhin zum Ritter der Ehrenlegion, einen Titel, auf den Neukomm stolz war und den er fortan auf die Titelblätter seiner Kompositionen drucken ließ.

Das Oratorium „Christi Auferstehung“, vollendet im Dezember 1828, kann man als Neuentdeckung Kantor Dirk Brödlings ansehen, geschickt ausgewählt aus einer Trilogie von Oratorien, die Ritter von Neukomm nach Texten des Dichters Friedrich Gottlieb Klopstock schuf. Das Kantoreimitglied Alexander Weidner hatte aus gedrucktem Stimmenmaterial und einer handschriftlichen Partiturabschrift eine neue Edition erstellt, sodass diese erste Aufführung des Werkes nach mindestens 120 Jahren überhaupt erst möglich werden konnte. Die Musik kann nur mit einer Partitur, in der alle Stimmen übereinander stehen, aufgeführt werden. Diese gibt es nun weltweit nur in Bad Pyrmont.

Die Kantorei Bad Pyrmont und die Gesangssolisten gaben zusammen mit dem reich besetzten Orchester „La Réjouissance“ eine in allen Bereichen überzeugende Wiedergabe des Oratoriums. Kantor Dirk Brödling hatte den Chor gründlich einstudiert, was man an den souverän vorgetragenen Fugen, der sensibel abgestimmten Dynamik und der hohen Textverständlichkeit bemerken konnte. Die Fugen der jubelnden Halleluja-Chöre zeigten das hohe kontrapunktische Können Neukomms, das deutlich von Haydns Oratorienfugen inspiriert wurde. Den Sängerinnen und Sängern war die Begeisterung für ihre Aufgaben anzuspüren. Das Stück gefiel ihnen offensichtlich und wirkte wie für ihre Stimmen komponiert. In den 12





Teilen wechselten sich klangprächtige Chorsätze mit Rezitativen und Arien der Solisten ab, deren Qualität man schon von früheren Konzerten her kannte: den strahlenden Sopran von Christina Hilbers, Johann Penners kernigen Tenor und Andreas Elias‘ Post fundierten Bass. Nicht zuletzt führte Kantor Dirk Brödling mit seinem Dirigat die über 70 Musizierenden souverän durch das Konzert.

Die Zuhörer konnten sich Neukomms dramatischer Schreibweise kaum entziehen. Sie erlebten ein formal und instrumentatorisch äußerst prägnantes und abwechslungsreiches Werk, das sicherlich zu Unrecht in den Archiven schlummerte. Manche Zuhörer wurden von der Musik sogar zu Tränen gerührt. Daher zollten die zutiefst ergriffenen Zuhörer diesem einzigartigen und besonderen Konzert langanhaltenden Beifall, der mit der Wiederholung der Schlussfuge „Alles, was Odem hat, lobe den Herrn, halleluja!“ beantwortet wurde.

Gyde Kühne,
Kirchenmusikerin i.R.

ABBA und die Beatles auf der Orgel

Am letzten Septemberwochenende findet am Samstag um 17:00 Uhr in der Pauluskirche eine besondere Orgelandacht mit Popmusik statt. Gastorganist Tasso Rudolph kommt eigens zu uns und präsentiert ein außergewöhnliches Konzert im Rahmen der Andacht. Nachdem Tasso Rudolph bei seinem letzten Besuch mit Filmmusik begeisterte, erklingen diesmal ausgewählte Arrangements von ABBA und den Beatles – kunstvoll für die Orgel arrangiert und eingebettet in einen ruhigen, besinnlichen Rahmen.
Kommen Sie vorbei und erleben Sie, wie eindrucksvoll Popmusik auch auf der Orgel klingt.
Der Eintritt ist frei.
Spenden werden erbeten.

Christine Scheer

Kirchenquiz – Was ist das eigentlich?

Obwohl unser Kirchenquiz bereits zum dritten Mal stattfindet, werde ich immer wieder gefragt: **„Was ist das eigentlich?“**
Ganz einfach:
Das Kirchenquiz ist ein gemeinschaftliches Quizabenteuer – ähnlich wie ein Kneipenquiz, nur in gemütlicher Atmosphäre bei uns in der Gemeinde. Ob auf dem Kirchhof oder im Gemeindesaal: Hier verbinden sich Spaß, Wissen und Gemeinschaft.

So läuft das Kirchenquiz ab
Ihr bildet Teams aus vier bis sechs Personen. Wer sich allein anmeldet, ist natürlich ebenfalls herzlich willkommen – wir finden für alle einen passenden Platz in einem Team.

Das Quiz besteht aus mehreren Runden mit Fragen aus unterschiedlichen Themenbereichen. Dabei kann es zum Beispiel um Musik, Wissenschaft, Geschichte, Stars und Sternchen oder allerlei Kurioses und Überraschendes gehen. Nach jeder Runde werden die Punkte gezählt und der aktuelle Zwischenstand bekannt gegeben.
Die reine Quizzeit beträgt etwa 60 bis 90 Minuten. Anschließend bleibt noch Zeit für ein gemütliches Beisammensein bei Snacks und Getränken.

Die Regeln sind einfach: Fair Play, keine fremden Hilfsmittel und vor allem Respekt voreinander. Denn beim Kirchenquiz steht der gemeinsame Spaß im Vordergrund!
Datum:
4. September, 19:00 Uhr
Ort:
Pauluskirche Neersen
Eintritt:
frei – Spenden sind willkommen

Anmeldung: Bitte meldet euch vorab per E-Mail unter ***c.scheer@kirche-pyrmont.de*** an.

Wichtig: Das Kirchenquiz findet nur statt, wenn sich mindestens drei Gruppen anmelden.

Christine Scheer

140 Jahre Posaunenchor Oesdorf

Seit nunmehr 140 Jahren bereichert der Oesdorfer Posaunenchor das musikalische Leben unserer Kirchengemeinde.
Diese lange Tradition wird bis heute von unseren sechs Bläser*innen getragen: Ein Mitglied gehört dem Chor bereits seit mehr als 50 Jahren an, und auch die anderen fünf musizieren seit Jahrzehnten gemeinsam.
Die musikalischen Wurzeln der meisten Mitglieder reichen bis zu unserem damaligen Kantor Heiner Sichler zurück, bei dem fünf von ihnen ihr Instrument erlernten. Ein weiteres Mitglied wurde von Kambiz Feredoni im Tenorhornspiel ausgebildet. Seit dieser Zeit hat die Chorleitung mehrfach gewechselt. Auch Phasen ohne Kantor*in und feste musikalische Leitung konnten der Gemeinschaft nichts anhaben: Wir trafen uns weiterhin jeden Montag zur Probe, denn ein Anschluss an einen anderen Chor kam für uns nie infrage.
Was uns verbindet, ist die Freude am gemeinsamen Musizieren. Unser vielseitiges Repertoire reicht von Chorälen über klassische Musik bis hin zu gelegentlichen Popsongs.



Zu hören sind wir unter anderem in den Gottesdiensten der Sommerkirche. In der Adventszeit bringen wir unsere Musik außerdem auf den Weihnachtsmarkt sowie in Altenheime und ins Hospiz.
Wer früher selbst ein Blasinstrument gespielt hat und gern wieder einsteigen möchte, ist herzlich willkommen. Unsere Proben finden montags von 19:30 bis 21:00 Uhr statt. Posaunen, Trompeten und eine Tuba stehen in der Kirchengemeinde bereit und warten darauf, von neuen Bläser*innen gespielt zu werden.
Mit dem Posaunenchor aus Pattensen verbindet uns eine gute Gemeinschaft. Einmal im Jahr treffen wir uns zu einem gemeinsamen Chorwochenende. Dabei wird natürlich intensiv geprobt, doch auch das gesellige Miteinander kommt nicht zu kurz.
Am 20. September 2026 um 10:30 Uhr feiern wir das 140-jährige Bestehen des Posaunenchores mit einem musikalischen Gottesdienst in der St.-Petri-Kirche. Rund 25 Bläser*innen aus Oesdorf und der Kirchengemeinde Pattensen werden den Gottesdienst musikalisch gestalten. Anschließend sind alle Mitwirkenden und Gottesdienstbesucher*innen zu einem Sektempfang im Gemeindehaus in Oesdorf eingeladen.
Wir würden uns riesig über eine volle Kirche freuen!

Ihr Posaunenchor Oesdorf
(Markus und Melanie Wilde, Melanie Huschwar, Anne Baron, Angelika Rose und Andrea Eickermann)

Wilms
Zahnarztpraxis Wilms heißt Sie willkommen! Nichts ist schöner, als ein gesundes Lächeln.
Altenaustraße 5, 31812 Bad Pyrmont, Tel. 05281 160311
www.zahnarztpraxis-wilms.de/info@zahnarztpraxis-wilms.de

STEFAN GREINERT
ELEKTROTECHNIK & FACHGESCHÄFT
Meisterbetrieb für Elektroinstallationen
• Hausgeräteverkauf
• Kundendienst
• Sat-Anlagen
Schillerstraße 82 • 31812 Bad Pyrmont • Tel. 0 52 81 / 36 46

Scheller Bedachungen
lange wand 23
tel.: 05281/620 630 fax : 95 66 55

Der etwas andere Chor feiert sein zehnjähriges Jubiläum

Alles begann im Sommer 2016 mit einem Aufruf von Kantor Dirk Brödling im Gemeindebrief: Wer hätte Interesse an einem Chor für reifere Sängerinnen und Sänger? Schnell fanden sich mehr als 20 Interessierte, sodass am 1. Oktober 2016 die erste Probe mit einem einfachen Kanon beginnen konnte. Mittlerweile zählt der Chor 15 regelmäßige Mitglieder und singt mehrstimmig, meist in drei Stimmen.

Das musikalische Programm ist bunt und keineswegs ausschließlich kirchlich. Im Mittelpunkt stehen jahreszeitliche Volkslieder, Schlager und kirchliches Liedgut. Kantor Dirk Brödling widmet sich dabei auch der Schulung der reiferen Stimmen. Geprobt wird in entspannter Atmosphäre, sodass der Spaß am Singen im Vordergrund steht. Bereits bei seiner Gründung hat der Chor als erste Gruppe der Gemeinde das Kirchturmdenken überwunden: Sängerinnen und Sänger aus Neersen, Löwensen, Oesdorf, Holzhausen und der Stadtmitte sind vertreten.
Obwohl Auftritte nicht das vorrangige Ziel der Gruppe sind, wirkt der Chor jedes Jahr im Dezember bei der Krippeneröffnung in der Christuskirche mit. Zudem gestaltet er häufiger den Buß- und Bettag musikalisch und war bereits einige Male an Christi Himmelfahrt in Neersen zu hören.
Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen. Sie dürfen auch jünger als 65 Jahre sein, wenn ihnen das Chorrepertoire zusagt. Ab Oktober wird mittwochs um 18 Uhr im Matthias-Claudius-Haus in der Seipstraße geprobt. Das Bild zeigt den 65-Plus-Chor bei einer seiner letzten Proben im Gemeindehaus in der Friedrichstraße.

Dirk Brödling



LippeVita
Ambulante Pflege | Hauswirtschaft | Betreuung
Professionelle Betreuung und Pflege bei Ihnen Zuhause
Wir bilden aus!
Find us on Facebook
Annett Seidel | LippeVita | Kanalstr. 1-3 | 32676 Lügde
Telefon: 05281-989110 | Web: www.lippevita.de

Haus der Bestattung
Familie Röhricht
Individuelle Beratung in schweren Stunden
Jens Röhricht · Rathausstr. 42 · 31812 Bad Pyrmont
Telefon 05281 5575 (24 Std.)
www.hausderbestattung-roehricht.de

Fachgeschäft für Elektrotechnik
Klaus Klassen - Elektromeister
Oesdorfer Straße 17, 31812 Bad Pyrmont
Telefon 05281/4415, Fax 05281/4460

Früher an später denken! Vorsorge treffen!
Wieneke Bestattungen
Inhaber Dieter Lippert • Telefon 05281 3883
Bestattungsvorsorge • Behördengänge • Erd-, Feuer-, Seebestattung
Überführungen • Beratung für Angehörige • Individuelle Vorsorgeberatung

„1000 Jahre Gospel“ – Einladung zum Gospelworkshop im September

Der nächste Gospelworkshop in unserer Kirchengemeinde wird etwas ganz Besonderes: Wir werden wie immer Gospels aus dem 20. und 21. Jahrhundert singen, und auch die Geschichte und Vorgeschichte der Gospelmusik entdecken – ein 1000 Jahre altes gregorianisches Lied, das sich mit Gospel verbinden lässt, wird dabei sein; und weil 2026 „Paul-Gerhardt-Jahr“ ist, wird auch dieser bekannte Liederdichter aus dem 17. Jahrhundert „im Gospelstil“ berücksichtigt.
Zum Mitmachen sind alle eingeladen, die Freude am Singen haben – jung und alt, mit oder ohne Notenkenntnisse, Menschen mit Chorerfahrung und solche, die einmal etwas Neues ausprobieren möchten, egal ob jemand Mitglied unserer Kirchengemeinde ist oder nicht. Das Projekt besteht aus vier Proben und einem Gospelgottesdienst, die Teilnahme ist kostenlos und mit keinen weiteren Verpflichtungen verbunden.

Die Proben finden statt:

- Mittwoch	2. September	19:30 Uhr
- Freitag	4. September	18:00 Uhr
- Dienstag	8. September	19:30 Uhr
- Freitag	11. September	18:00 Uhr

Alle Proben finden im Gemeindehaus der Johanneskirche, Schulstraße 33 statt.

Der Gospelgottesdienst wird am Sonntag, 13. September 2026 in der Johanneskirche gefeiert. Der Projektchor trifft sich bereits um 16:00 Uhr zum Einsingen.

Für eine bessere Planung ist eine Anmeldung zum Gospelworkshop hilfreich – entweder im Kirchenbüro oder per Mail an: p.wolfgangrichter@gmail.com

Wolfgang Richter





Reese Malerbetrieb
Inhaberin Viktoria Reese-Heap
Schellenstraße 11a
Tel. 05281 4455 · Fax 05281 606770

AGAPLESION HAUS BETHESDA
HOSPIZ
Im Friedensthal 46 • 31812 Bad Pyrmont
T (05281) 914 - 250
info.hbp@agaplesion.de
www.hospiz-bethesda.de

... mehr als nur Pflege!
LebensWert
Ambulante Pflege. Wir kümmern uns!
Tel. 05281 7942900

AUTOHAUS Begemann
Hagener Straße 55 · 31812 Bad Pyrmont
Tel. 05281 4395 · info@toyota-begemann.de
www.toyota-begemann.de
Ihr Mobilitätspartner für Bad Pyrmont u. Umgebung

SCHILLERSTR. 55 - TEL. 17991
TOP • FERNSEH • DIENST
+ HANDELS GmbH
IHR FACHMANN FÜR FERNSEH
VIDEO • ELEKTRO • ÜBERWACHUNG

Oesdorfer Abendmusiken – Jetzt geht die Sonne auf

Am 27. Oktober 2026 um 17:00 Uhr kommt das schon renommierte, aber noch junge „Nerida-Quartett“ in unsere St.-Petri-Kirche mit einem wunderbaren Programm klassischer und romantischer Quartettkunst.

Das Quartett musiziert in Deutschland und in ganz Europa. Von den zahlreichen Wettbewerbserfolgen und Ehrungen sei hier nur der „Preis des Bundespräsidenten“ im Rahmen des Mendelssohn-Bartholdy-Hochschulwettbewerbs in Berlin 2024 erwähnt. Der Name des Quartetts ist inspiriert von den „Nereiden“ der griechischen Mythologie und verweist auf das Wasser als kraftvolles und zugleich fließendes Element, das permanent neue Formen annehmen kann.

Zu Beginn des Konzerts wird Joseph Haydns Quartett op. 76,4 vorgestellt. Dieses Quartett bekam später den Beinamen „Sonnenaufgang“ wegen des zu Beginn erklingenden Hauptthemas, das über einem ausgehaltenen Akkord der Unterstimmen aus der Tiefe nach oben strebt. Auch die Stimmung der restlichen Sätze ist sonnenhaft und herzerwärmend.

Den Abschluss des Konzerts, das von der arche organisiert wird, bildet das Streichquartett op. 106 von Antonin Dvorak. Dieses großartige Werk ist sein letztes Quartett und eine Art musikalisches Testament. Es atmet den böhmisch-musikantischen Geist seiner frühen Quartette und der indianisch-folkloristischen Anklänge, wie sie auch in seiner Symphonie „Aus der neuen Welt“ bekannt sind. Immer wieder ist Dvoraks melodischer Erfindungsreichtum zu bewundern.

Der Entritt kostet 15,00 Euro,
Kinder und Jugendliche frei.

Dr. Kai Bodien

arche Kammermusik e.V.



Ökumenisches Projekt „Bibliolog“ geht ins zweite Jahr!

Siebenmal haben wir uns bisher zum Bibliolog getroffen und sind den Menschen in der Bibel dabei ganz nah gekommen. Die Methode ist einfach und doch so tiefgehend. Eine tolle Erfahrung, wie sich der Blickwinkel in der Gruppe weitet und alte Geschichten direkt zu uns sprechen. Eine wunderbare Auszeit für die Seele, die immer lange nachwirkt und dem Leben neue Impulse gibt!

Ich freue mich jetzt nach Abschluss des ersten Jahres auf eine mehrtägiges Aufbauseminar zum Bibliolog in Kloster Loccum. Inspiriert und erholt gehe ich dann an die Planung des zweiten Jahres Bibliolog. Den Auftakt nach der Sommerpause macht eine besondere Veranstaltung am Samstag, den 19.09.2026 von 9:30 bis 16:00 Uhr im Institut Bonifatius auf dem Kupferberg in Detmold. Ich lade in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung der Lippischen Landeskirche ein zu einem spirituellen Tag mit Bibliolog – Thema: Zuhören – gehört werden – die eigene Stimme finden. Anmelden kann man sich dazu unter der Telefonnummer 05231 976742.

Sechs Wochen später starten wir dann wieder mit den Bibliognachmittagen in unseren Gemeinden. Los geht’s am Reformationstag, Samstag, den 31.10.2026 um 14:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus Christuskirche.

Herzliche Einladung!

Barbara Petersen
(Bibliologin und Religionspädagogin)

Boomer&Du
Gemeinsam. Leben. Gestalten.

Die im Folgenden aufgeführten Veranstaltungen sind aus Ideen entstanden, die bei den ersten Treffen von Boomer & Du entwickelt und anschließend auf den Weg gebracht wurden. Wir freuen uns über weitere Mitdenkende und Mitplanende und laden herzlich zu unseren nächsten Treffen ein. Sie finden jeweils von 18:00 bis 19:00 Uhr – bei Bedarf auch etwas länger – im Gemeindehaus in Holzhausen statt.

Donnerstag, 17. September
Donnerstag, 22. Oktober
Donnerstag, 12. November

Wenn Sie Interesse haben und stets über alle Neuigkeiten informiert sein möchten, melden Sie sich bitte – falls noch nicht geschehen – in der Churchpool-App bei der Kirchengemeinde Bad Pyrmont an und treten Sie dort der Gruppe „Boomer & Du“ bei.

Pastorin Eike Fröhlich

Gemeindefahrt: Auf den Spuren der Hildegard von Bingen

Hildegard von Bingen (1098–1179) zählt zu den faszinierendsten Persönlichkeiten des Christentums. Sie war Theologin, Prophetin, Mystikerin, Botanikerin, Medizinerin und Musikerin und gilt daher als Universalgelehrte. Im Jahr 2012 wurde sie unter Papst Benedikt XVI. heiliggesprochen und zur Kirchenlehrerin erhoben. Auf unserer Reise besuchen wir wichtige Wirkungsstätten Hildegards und tauchen in ihr Leben und Wirken ein.

Bitte beachten:
Diese Gemeindefahrt ist für Menschen mit Gehbeeinträchtigung leider nicht geeignet.

Termin: 26. bis 28. April 2027
Teilnehmendenzahl: 14 Personen
Anreise: mit dem Kirchenbulli und einem Pkw
(Fahrzeit: ca. vier Stunden)

Vier weitere Personen können mitfahren, sofern ein zweiter Pkw zur Verfügung steht und ausreichend Zimmer als Doppelzimmer belegt werden können.

Übernachtung: im Hildegard-Forum der Kreuzschwestern auf dem Rochusberg
Es stehen Einzel- und Doppelzimmer zur Verfügung.
Teilnahmebeitrag: 300 Euro p.P.

Darin enthalten sind Organisation und Fahrt, der Ausflug nach Eibingen zur Wallfahrtskirche und zur Abtei St. Hildegard, Führung und Eintritt auf dem Disibodenberg, eine Kräutergartenführung, zwei Übernachtungen mit Frühstück und Mittagessen sowie eine Weinprobe mit Winzerplatte.
Anmeldeschluss: 31. Oktober 2026

Bitte beachten:
Aufgrund der begrenzten Plätze gilt die Anmeldung zunächst als Interessenbekundung. Verbindlich wird sie erst, wenn eine Teilnahmezusage der Fahrtleitung vorliegt.

Pastorin Eike Fröhlich

Bei Interesse bitte diesen Abschnitt abtrennen und an das Kirchenbüro senden oder einscannen und per E-Mail an ***e.froehlich@kirche-pyrmont.de*** schicken.

Ja, ich interessiere mich für die Teilnahme an der Gemeindefahrt nach Bingen vom 26. bis 28. April 2027 und freue mich über eine Zusage.

Vorname ..... Name .....

Strape ..... Ort .....

Geburtsdatum ..... E-Mail: .....

Mobilnummer ..... Kirchenmitgliedschaft ☐ Ja ☐ Nein

Zimmerwunsch: ☐ Einzelzimmer ☐ Doppelzimmer gemeinsam mit: .....

☐ Ich reise allein, ich bin bereit, ein Doppelzimmer zu teilen.

„Boomer & Du“ – Kochtreff

Gemeinsam essen macht Spaß - gemeinsam kochen noch mehr! Bist du dabei?
Wir laden alle „Boomer-Frauen“ und Interessierte herzlich zu unserem ersten Kochtreff ein: am Dienstag, 8. September 2026, um 17:00 Uhr im Gemeindehaus St. Johannes in Holzhausen. Anschließend treffen wir uns an jedem zweiten Dienstag im Monat, also am 13.10. und am 10.11.2026.

Anmeldungen nimmt das Gemeindebüro gern unter 05281 3719 entgegen.

Am 8. September 2026 stehen „Spaghetti alla Puttanesca“ auf unserem Speiseplan. Die Kosten für die Zutaten teilen wir untereinander auf.
Wir freuen uns auf dich!

Hanna Taubitz, Barbara Minge-Kuehne

Wenn der Wecker nicht mehr klingelt …

Lange geplant und dann doch plötzlich da, herbeigesehnt oder gefürchtet – der Übergang vom Arbeitsleben in den Ruhestand ist ein besonderer Moment im Leben. Diesen Übergang und die ersten Jahre im Ruhestand möchten wir mit einer Segensfeier begleiten:
am 25. Oktober um 17:00 Uhr
in der Petrikirche in Oesdorf

Das erwartet Sie:
Freuen Sie sich auf verschiedene kurze Gedanken und Impulse rund um das Thema Ruhestand.
Christine Rauterberg begleitet die Feier mit ihrer Gitarre und singt für Sie thematisch passende Lieder.
Außerdem gibt es die Möglichkeit zur Einzelsegnung und im Anschluss ein Feierabendbier.
Neugierig geworden? Dann kommen Sie einfach vorbei - wir freuen uns auf Sie!

Pastorin Eike Fröhlich



Faden, Knoten und andere Hindernisse

Gemeinsam werkeln, sich austauschen und gemütlich beisammensein. Jeder bringt seine Handarbeitssachen oder sein Kreativprojekt mit – ob Garn, Stoffe, Perlen oder Werkzeuge. Gemeinsam verbringen wir eine kreative Zeit in entspannter, gemütlicher Atmosphäre. Neben dem Handarbeiten bleibt viel Raum zum Plaudern, zum Austausch von Tipps und zum Sammeln neuer Ideen.
Achtung: In diesem Quartal treffen wir uns immer am ersten Donnerstag des Monats:
01.10./05.11. und 03.12.,
jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr.
Die Teilnahme steht Jung und Alt offen; eigene Materialien sind herzlich willkommen. Darüber hinaus gibt es Anregungen, um vielleicht auch einmal etwas Neues auszuprobieren. So haben wir im vergangenen Jahr zum Beispiel Karten mit der Enkaustik-Technik gestaltet.
Ansprechpartnerinnen sind Beatrice Cirkel und Anke Thale-Bombin.

Christine Scheer

LÖWEN & BRUNNEN APOTHEKE
Rundum gut versorgt!
Gesundheit aus dem Herzen der Kurstadt
www.loewen-apotheke-bp.de
www.brunnen-apotheke-bp.de
05281 - 93360
05281 - 93510
info@loewen-apotheke-bp.de
info@brunnen-apotheke-bp.de

Erinnerungskultur – Auschwitz gestern und heute

Drei junge Frauen berichten über ihre Eindrücke, Gedanken und Emotionen während einer Exkursion zum Konzentrationslager Auschwitz

Drei junge Frauen berichten über ihre Eindrücke, Gedanken und Emotionen während einer Exkursion zum Konzentrationslager Auschwitz.

Zu einem etwas anderen Gesprächskreisabend hatten wir Frauen am Dienstag, dem 2. Juni 2026, eingeladen. Lee-Ann Seidensticker, Marie Röwer-Domdey und Jonna Schenk von der Ev. Jugend Hameln-Pyrmont führten uns sensibel und informativ durch den Abend.

Die drei jungen Frauen waren im Oktober 2025 mit einer rund 30-köpfigen Reisegruppe in Polen. Neben Krakau besuchten sie das jüdische Viertel, eine Synagoge und einen jüdischen Friedhof. Ein jüdischer Stadtführer berichtete über das jüdische Leben heute und während des Nationalsozialismus. Die zunehmenden Ausgrenzungen und Verfolgungen führten schließlich zur Deportation vieler Menschen in das nahegelegene Konzentrationslager Auschwitz. Die Gefangenen mussten unter menschenunwürdigen Bedingungen leben. Viele jüdische Menschen und



andere Gefangene wurden unmittelbar nach ihrer Ankunft ermordet, andere erschossen oder durch die unmenschlichen Lebensbedingungen getötet. Familien wurden auseinandergerissen, auch Kinder waren betroffen und mussten teilweise medizinische Versuche ertragen.

Mit Fotos und persönlichen Gegenständen machten die drei Frauen das Ausmaß der Verbrechen sichtbar. Koffer, Schuhe, Brillen, Puppen und andere Dinge der Gefangenen zeugen noch heute von den Menschen, deren Leben ausgelöscht wurde. Besonders beeindruckend war die Begegnung mit einer Zeitzeugin, die als Kind in Auschwitz überlebte. Die Wege durch das riesige Lager empfanden die jungen Frauen als sehr belastend – es waren dieselben Wege, die einst die Gefangenen gehen mussten. Die Begegnung mit den Überlebenden machte deutlich, welche Kraft es braucht, trotz des Erlebten ein möglichst normales Leben zu führen.

Zum Abschluss erzählten Lee-Ann, Marie und Jonna von ihren persönlichen Eindrücken und Gefühlen. Fragen wie „Was gab Hoffnung?“, „Was beeindruckte sie?“ und „Was nehmen sie davon mit in ihr eigenes Leben?“ führten zu einem bewegenden Austausch.

Es ist wichtig, diese schreckliche Zeit nicht zu vergessen, an die unzähligen Verstorbenen zu erinnern und die Zeugnisse der Überlebenden weiterzutragen. Diese Gräueltaten dürfen sich niemals wiederholen.

Den Aufruf von Margot Friedländer, einer Überlebenden des Holocaust, sollten wir uns alle zu Herzen nehmen:

„Seid wachsam. Bleibt und seid Menschen.“

Theresia Schaub

Escape Room in der Pauluskirche – Das Rätsel um die Kirchenuhr

Als weiteres Highlight im Jubiläumsjahr laden wir Sie herzlich zu einem ganz besonderen Abenteuer in die älteste Kirche unserer Gemeinde ein: zu einem Escape Room rund um die historische Kirchenuhr.

Ein Escape Room ist ein gemeinsames Rätselspiel: Eine Gruppe sucht nach Hinweisen, löst knifflige Aufgaben und kommt so Schritt für Schritt einem Geheimnis auf die Spur. Nur mit guter Zusammenarbeit und Kombinationsgeschick lässt sich das Ziel erreichen.

In unserem Escape Room führt die Spur zu der über 100 Jahre alten mechanischen Kirchenuhr. In Gruppen von zwei bis fünf Personen gilt es, Hinweise zu sammeln und Rätsel zu lösen. Am Ende wartet die entscheidende Aufgabe: Die Kurbel muss gefunden werden, damit die historische Uhr wieder aufgezogen werden kann – und hoffentlich nicht stehen bleibt!

Spannung, Teamarbeit und Gemeinschaft stehen dabei im Mittelpunkt. Nicht nur erfahrene Rätselfans sind gefragt: Alle, die Freude am gemeinsamen Knobeln und Entdecken haben, sind herzlich willkommen.

Die wichtigsten Informationen:

Eröffnung: Anfang September

Teilnahme: Für alle Altersgruppen;



Gruppen können sich auch vor Ort zusammenfinden

Gruppengröße: zwei bis fünf Personen

Dauer: ca. 60 Minuten

Möchten Sie dieses besondere Erlebnis ausprobieren? Dann melden Sie sich bitte vorab per E-Mail bei Christine Scheer: **c.scheer@kirche-pyrmont.de**

Christine Scheer

Advent gemeinsam erleben – Begegnungen im Kerzenschein

Die Adventszeit ist eine besondere Zeit: Die Tage werden kürzer, Weihnachten rückt näher und der Alltag ist oft dicht gefüllt. Umso wohltuender ist es, für einen Moment innezuhalten und gemeinsam Adventsstimmung zu genießen. Auch in diesem Jahr laden in Bad Pyrmont wieder zahlreiche Gemeindemitglieder zu liebevoll gestalteten „Adventsfenstern“ im Rahmen des lebendigen Adventskalenders ein.

Vom 1. bis zum 23. Dezember öffnen sich an verschiedenen Orten die Adventsfenster. Vor Häusern, in Einfahrten, Gärten oder unter Carports kommen Menschen zusammen, um eine halbe Stunde miteinander zu verbringen. Bei Kerzenschein wird vorgelesen, gesungen und musiziert. Manchmal stehen auch Plätzchen, Tee oder Punsch bereit. Dabei geht es nicht darum, satt zu werden, sondern Zeit miteinander zu teilen und Gemeinschaft zu erleben.

Die Abende sind bewusst einfach und ungezwungen gestaltet. Sie schenken eine kleine Pause vom Alltag, einen Moment der Ruhe und einen Lichtblick in der oft hektischen Adventszeit. Wie das jeweilige Adventsfenster gestaltet wird, entscheiden die Gastgeberinnen und Gastgeber selbst – allein oder gemeinsam mit Nachbarinnen und Nachbarn, Freundinnen und Freunden oder der Familie. Bitte bringen



Sie dazu – wenn möglich – Ihren eigenen Becher mit.

Die Adventsfenster finden montags bis freitags jeweils von 18:00 bis 18:30 Uhr statt. Samstags sind alle herzlich zum Abendgebet in der Christuskirche eingeladen, sonntags zu den Gottesdiensten in den Gemeinden.

Wer selbst ein Adventsfenster gestalten möchte, kann sich im Gemeindebüro unter Tel. 05281 3719 anmelden.

Die Gestaltung der Abende liegt jeweils bei:

- **Montags:** Katholische Kirchengemeinde
- **Dienstags:** Neuapostolische Kirchengemeinde
- **Mittwochs bis freitags:** Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Wir freuen uns auf viele stimmungsvolle Begegnungen im Kerzenschein!

Carolin Emme

Herbstpilgern

Schon fast vertraut ist in unseren Gemeindebriefausgaben die Einladung zum nächsten Tagespilgern. Daher lade ich herzlich zu unserem Herbstpilgern am 17. Oktober 2026 ein.

Wir beginnen den Tag um 9:00 Uhr mit einer Andacht in der Christuskirche (Stadtkirche). Nach gut 16 Kilometern beenden wir unseren gemeinsamen Weg offiziell gegen 15:00 Uhr mit einer Andacht in der Kirche St. Kilian in Lügde. Von dort kann man sich abholen lassen, mit Bus oder Zug nach Bad Pyrmont zurückfahren oder weitere vier Kilometer durch die Emmerwiesen zu Fuß zurücklegen. Unsere Mittagspause verbringen wir an der Hagener Kapelle.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – wer da ist, ist da. Festes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung und ein Rucksack mit eigener Tagesverpflegung sind Voraussetzung. Bitte auch an ausreichend Wasser denken.

Falls das Pilgern ausfallen oder verlegt werden muss, informieren wir aktuell über unsere App Churchpool. Treten Sie dort gerne der Gruppe „Pilgern“ bei.

Pastorin Eike Fröhlich

Beratungsstellen im Ev.-luth. Kirchenkreis Hameln-Pyrmont



Diakonisches Werk im Kirchenkreis Hameln-Pyrmont
www.kirchenkreis-hameln-pyrmont.de

Schuldnerberatung
schuldnerberatung@beratungsstellen-hameln.de
☎ 05151|924578

Sucht- und Drogenberatungsstelle
info@suchtberatung-hameln.de
☎ 05151|7667

Lebens-, Familien und Eheberatung
Außenstelle Bad Pyrmont in der Villa Winkkelmann, tel. Anmeldung über Hameln
☎ 05151|7666

Kirchenkreissozialarbeit
sozialberatung@beratungsstellen-hameln.de
☎ 05151|924577

Haus der Diakonie
Münsterkirchhof 10 • 31785 Hameln

...stark für andere!
Diakonie
im Ev.-luth. Kirchenkreis Hameln-Pyrmont

Gemeinsam erinnern – Gedenkgottesdienste des Hospizes

Dreimal im Jahr lädt das AGAPLESION HAUS BETHESDA HOSPIZ in Löwensen Angehörige und Freunde zu einem besonderen Gedenkgottesdienst ein. Dieser Nachmittag ist dem liebevollen Erinnern an die Menschen gewidmet, die im Hospiz in Bad Pyrmont-Löwensen ihren letzten Lebensabschnitt verbracht haben.

Jeder Gedenkgottesdienst wird von einem festen Team engagierter Mitarbeitender vorbereitet. Gemeinsam wählen sie ein Thema aus, das sich wie ein roter Faden durch den Gottesdienst zieht. Passende Lieder, Texte und eine liebevoll gestaltete Dekoration greifen das jeweilige Motto auf. Die Predigt hält der Seelsorger des Hospizes. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst von zwei Musikern, die immer wieder gern kommen und mit ihrem professionellen Zusammenspiel wesentlich zu der besonderen Atmosphäre beitragen.

Der bewegendste Moment des Gedenkgottesdienstes ist das Verlesen der Namen der verstorbenen Gäste. Ihre Namen sind auf kleinen Astscheiben festgehalten, die während des Gottesdienstes ausliegen. Viele Angehörige nehmen dieses Erinnerungsstück anschließend mit nach Hause. In diesen Augenblicken fließt die eine oder andere Träne, denn persönliche Erinnerungen werden lebendig.

Der Gedenkgottesdienst ist mehr als ein Ort des Erinnerns. Er bietet den Angehörigen zugleich die Möglichkeit, den Mitarbeitenden des Hospizes wieder zu begegnen.

Im Anschluss sind alle zu Kaffee und Kuchen in den Gemeindesaal eingeladen. Dort verändert sich die Atmosphäre spürbar: Aus der Stille des Gedenkens entstehen Gespräche, gemeinsames Erinnern, Lachen und herzliche Umarmungen. Diese Begegnungen sind für Angehörige und Mitarbeitende von großer Bedeutung. Sie zeigen, dass Erinnerungen verbinden und Trauer ihren Platz haben darf.

Unser Anliegen ist es, der verstorbenen Gäste noch einmal in Würde zu gedenken und ihren Angehörigen einen Ort zu schenken, an dem Erinnerung, Wiedersehen und Gemeinschaft Raum finden.

An dieser Stelle danken wir der Stadt Bad Pyrmont herzlich für die Bereitstellung der Friedhofskapelle und des Gemeindesaals in Thal.

Ihr *Johann Rumberger-de Buhr*
Hospizleitung und Pflegedienstleitung

Suizidassistenz in Deutschland – rechtliche Grundlagen, Entwicklungen und Praxis

Öffentlicher Vortrag des Hospiz-Vereins Bad Pyrmont

Die Suizidassistenz ist seit einiger Zeit Gegenstand einer kontrovers geführten gesellschaftlichen und politischen Debatte.

Der Hospiz-Verein Bad Pyrmont greift diese Debatte auf und lädt am Dienstag, 15. September 2026, um 18:30 Uhr zu einem öffentlichen Vortrag über dieses komplexe Thema ein. Die Veranstaltung findet im Gemeindehaus der St. Johannes Kirche, Schulstr. 33 statt.

Seit das Bundesverfassungsgericht § 217 StGB im Jahr 2020 für nichtig erklärt hat, ist das Feld der Suizidassistenz in Bewegung geraten: Die Ärztekammern haben das berufsrechtliche Verbot der ärztlichen Mitwirkung an assistierten Suiziden aufgehoben. Sterbehilfeorganisationen leisten jährlich in mehreren hundert



Foto: Dr. Sven Schwabe

Fällen Suizidassistenz, und auch gesellschaftlich scheint sich zunehmend eine liberalere Haltung durchzusetzen.

Doch wie stellt sich die aktuelle Rechtslage zur Suizidassistenz in Deutschland dar? Was wissen wir über ihre praktische Umsetzung? Und welche Herausforderungen und ethischen Fragen sind damit verbunden?

Die Veranstaltung führt in die aktuelle Situation der Suizidassistenz in Deutschland ein und vermittelt Grundlagen für eine differenzierte Auseinandersetzung mit diesem existenziellen Thema.

Dr. Sven Schwabe ist Soziologe und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Allgemeinmedizin und Palliativmedizin der Medizinischen Hochschule Hannover. Er leitet das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderte Forschungsprojekt „Suizidassistenz in Deutschland – Erforschung der Praxis“.

Der Eintritt ist frei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Einfach heiraten

Damit hatte wohl keiner gerechnet, als der Kirchenkreis Hameln-Pyrmont die Teilnahme an der deutschlandweiten Aktion „Einfach Heiraten“ bekanntgab? 30 Paare ließen sich am 26.6.2026 von Pastorinnen Dr. Heike Köhler aus Hameln, Ira Weidner und Eike Fröhlich aus Bad Pyrmont, Vikarin Valerie Anke aus Tündern und Pastor Christof Vetter aus Aerzen trauen oder segnen – darunter waren drei Brautpaare aus Bad Pyrmont. Zwölf Paare standen auf der Warteliste und konnten leider nicht mehr berücksichtigt werden.

20 Ehrenamtliche, Küsterin, Musiker und Sängerin, Fotograf, Sekretärinnen und Blumenstreukind Amelie standen bei 38 °Grad bereit, um diesen Tag für so viele zu einem ganz besonderen werden zu lassen! Bunt gemischt waren die Braut- oder Bräutigams-Paare, die sich an diesem Tag das Ja-Wort im Münster oder im Rosengarten gaben. Von frisch getraut bis hin zu schon 52 Jahre verheiratet. Jedes Paar hatte eine eigene bewegende Geschichte, die sie mit uns geteilt haben und unter Gottes Segen für die Zukunft gestellt haben. Auch für das Team, die Musiker Marco Knichala und David Thomas und unsere Sängerin Corinna Fiedler, waren es ergreifende Momente.
Wir sind so begeistert von der Kraft des Segens und sind auch im nächsten Jahr am 02.07.2027 wieder mit „Einfach Heiraten“ dabei.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Stadt Hameln „Stadt-Grün“ für die Herrichtung des Rosengartens und dem Team von Papa Hemingway für die Bewirtung der Paare und ihrer Gäste!

Autor/Fotograf: Harald Langguth





Haus der Uhren
Uhrenfachgeschäft
Meisterwerkstatt für Uhren aller Art
Service von Haus zu Haus
Günter Dalek Uhrmachermeister
Förstergasse 6 | 31812 Bad Pyrmont
Telefon/Fax 05281 987718

Brautbinderei
Trauerfloristik
Dauergrabpflege
Blumen Hase
Lortzingstr. 28 · Tel. 17425

Skarabäus
Art store & much more.
SEHEN · AUSSUCHEN · MITNEHMEN
31812 Bad Pyrmont · Wandelhalle
0171-2328194
Geöffnet Do.–So. 10:30–17:00 Uhr
skarabaeus-artstore.de

Dipl.-Ing. Michael Kuhn
Architekt BDB
ARCHITEKT KUHN
kuhn-architekt.de
tel: 05281 2200
fax: 05281 2203
email: diplomingenieur@kuhn-architekt.de
31812 Bad Pyrmont * Berliner Str. 31

warm auf Porzellan
Menü Mobil
Essen auf Rädern
Weil nicht nur Liebe durch den Magen geht.
Wir kochen mit Sorgfalt & Fürsorge für Sie!
Küche:
Tel. 0 52 81 / 60 53 16
(7 Tage in der Woche)
Verwaltung/ Tel.
Rechnungsstellung:
Tel. 0 52 81 / 60 53 11
(Mo.- Do. von 7:45 bis 16:45, Fr. bis 14:45)
Täglich frische Mahlzeiten aus hauseigener Zubereitung
ST LAURENTIUS
Pflegewohnen

Exklusives Wohnen in bester Lage
DANA Seniorenresidenz Brunnenkolonnaden und Café/Bistro „Clichy“
Brunnenstraße 15, Bad Pyrmont
Telefon: 05281 – 10177
DANA Seniorenresidenz Wohnen am Schloss
Schlossplatz 2 - 3, Bad Pyrmont
Telefon: 05281 – 968170
www.dana-gmbh.de
DANA
Das Beste für Senioren

Freud und Leid

Taufen

Alma Neele Nöltker
Paul Wilhelm Schoe
Jannes Koch
Liano Gärtner
Jasmin Keller
Matilda Keller
Nick Urbach
Emma Baal
Louise Haße
Fabian Meier
Luca Meier
Thalion Titus Thieme
Amelie Stukenbrok

Trauung

Lukas und Lea Nöltker, geb. Bockelmann
Jan Titus und Luisa Köhler, geb. Schmitmeier
Rolf-Walter und Heike Schmodter, geb. Genz
Harald Hollmann und Annegret Adeberg, geb. Götz
Fabian und Ielke Stukenbrok, geb. van den Bossche

Sterbefälle und Beisetzungen

Axel Steinbach (79)
Waltrud Huhne, geb. Dittmar (80)
Siegfried Schrader (88)
Alexander Jakobi (75)
Hannelore Frye, geb. Hennefründ (91)
Adolf Liese (91)
Heinrich Struck (86)
Helmut Keuneke (85)
Edeltaud Kleinsorge (89)
Erika Behr, geb. Maiwald (103)
Erwin Kolodzik (86)
Eleonore Mergel, geb. Grönnert (93)
Heinz-Ingo Hardkop (64)
Silvia Brandt, geb. Niere (78)
Georg Dickhoff (105)
Susanne Troelenberg, geb. Scheuermann (70)
Ilse Bachmann
Käthe Kwirand (83)
Käte Loch, geb. Würzbach (88)
Frank Mathe (74)
Helge Bohlke, geb. Jakobs (83)
Gunhild Feldmann, geb. Vieregge (91)
Luzie Reese, geb. Tappe (88)
Dieter Bachstädter (86)

Es wurden alle Beisetzungen bis zum 31.07.2026 berücksichtigt.

Hospiz-Verein Bad Pyrmont e.V.
Ambulanter Hospiz- & Palliativberatungsdienst

- Begleitung sterbender und schwerstkranker Menschen und deren Angehörige
- Ambulante Kinder- und Jugend-hospizarbeit in Kooperation mit dem Kinderhospiz Löwenherz in Syke
- Einzelbegleitung von Trauernden
- Trauer Café
- Kinder- und Jugendtrauergruppe
- Gruppe für verwaiste Eltern
- Hospizfrühstück
- Vorbereitungskurs für ehrenamtlich tätige Mitarbeitende und Interessierte an der Hospizarbeit

Kontakt und Informationen über das Büro
Lortzingstr. 22, 31812 Bad Pyrmont, Tel. 05281 987716
E-Mail: info@hospizverein-badpyrmont.de

Gruppen & Kreise – Kommen Sie gerne schnuppern! –

Für Frauen und SeniorInnen

Frauengesprächskreis
1. Dienstag im Monat 19:30 Uhr
Gemeindehaus Holzhausen
Info: Theresia Schaub, Tel.: 606330

St. Johannes Frauenkreis
2. Freitag im Monat 15:00 Uhr
Gemeindehaus Holzhausen
Info: Karin Mühlenbernt, Tel.: 10492

Frauenkreis Hagen
Letzter Mittwoch im Monat 15:00 Uhr
Kapelle Zum guten Hirten
Info: Erika Gant, Tel.: 960547

Frauenkreis Neersen
2. Dienstag im Monat 15:00 Uhr
Gemeindehaus Neersen
Info: Gemeindebüro Tel.: 05281 3719

St. Petri Seniorenkreis
2. Mittwoch im Monat 14:30 Uhr
Gemeindesaal St. Petri, Oesdorf
Info: Pastorin Eike Fröhlich, Tel.: 3717

Senioren-Tanzkreis
2. und 4. Donnerstag, 15:00 Uhr
Gemeindehaus Christuskirche
Info: Eva Krampen, Tel.: 5401

Für Männer

Männerkreis
jeden 1. Donnerstag im Monat, 18:30 Uhr
Gemeindesaal St. Petri, Oesdorf
Info: Dietmar Knorr, Tel.: 6527

Männerkochgruppe
nach Absprache Montag abends
Gemeindehaus Holzhausen
Info: Hermann Frede, Tel.: 18917

Für Kinder, Jugendliche, Eltern

Kinderkirche Stadtgebiet
In Projektform. Bitte beachten Sie die Ankündigungen auf unserer Homepage oder unseren sozialen Kanälen

Kinderkirche Hagen
3. Sonntag im Monat, 10:30 Uhr
(nicht in den Ferien)
Kapelle Zum guten Hirten
Info: Lucy Kunath,
Tel: 0176 45228284

Kinderkirche Neersen
In Projektform. Bitte beachten Sie die Ankündigungen im Gemeindebrief oder auf unserer Webseite
Info: Anke Thale-Bombien,
Tel: 05285 336

Grashüpfer-Krabbelgruppe
montags 10:00–11:30 Uhr,
Gemeindehaus Holzhausen

Eltern-Kind-Gruppe „Kleine Strolche“
freitags 9:00 Uhr
Gemeindehaus Neersen
Info: Lea Kahl, Tel.: 0162 6049564

Evangelische Jugend
3. Mittwoch im Monat 18:30 Uhr
(nicht in den Ferien)
Gemeindehaus Holzhausen
E-Mail: i.weidner@kirche-pyrmont.de

Ansprechpartnerin für Konfirmanden-, Kinder- und Jugendarbeit
Pastorin Ira Weidner, Tel.: 7944261
E-Mail: i.weidner@kirche-pyrmont.de

Boomer&Du
Monatliche Treffen, Gemeindehaus Holzhausen. Info: Pastorin Eike Fröhlich, Tel. 05281 3717

Handarbeitsgruppe Wollmäuse
mittwochs 15Uhr, Gemeindehaus Holzhausen (14-tägig).
Info: Claudia Plazinski,
Tel.: 0157 52930253,
E-Mail: plazinski@gmx.de

Musik

Kantorei
Montag 19:30 Uhr, Christuskirche
Info: Dirk Brödling,
Tel.: 05281–6213020

Orgelunterricht Termine nach Absprache
Info: Dirk Brödling, Tel.: 05281 6213020

65-Plus-Chor
Mittwoch 18:00 Uhr, Christuskirche
Info: Dirk Brödling, Tel.: 05281 6213020

Posaunenchor
Montag 19:30 Uhr,
Gemeindehaus St. Petri ,Oesdorf
Info: Markus Wilde
Tel.: 0171 5606588
E-Mail: markuswilde.badpyrmont@web.de

Kinderchor
Donnerstag 15:30–16:15 Uhr
Gemeindehaus Holzhausen
und
Musicalchor
Donnerstag 16:30–17:15 Uhr
Gemeindehaus Holzhausen
Info: Hannelore v. d. Heide
Tel.: 05285 433

Gitarrenkurs
Donnerstag 17:30–18:15 Uhr
Gemeindehaus Holzhausen
Info: Hannelore v. d. Heide
Tel.: 05285 433

Literatur und Wort

Gemeindebücherei
(Ausleihe kostenlos)
Matthias-Claudius-Haus, Seipstraße. 4
Montag 16:00–18:00 Uhr und
Donnerstag 10:00–12:00 Uhr
Tel.: 0151/74345856
(während der Öffnungszeiten)
Kontakt:
Cornelia Schlorhaufer
Tel.: 608889

Kranken- und Kurseelsorge

Trauer-Café des Hospiz-Vereins
3. Samstag im Monat 15:00–17:00 Uhr
Lortzingstr. 22, Bad Pyrmont

Ökumene

Ökumenisches Friedensgebet
Bis Oktober jeden Montag 17:00 Uhr
Kath. Kirche St. Georg

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Bad Pyrmont

www.kirche-pyrmont.de

Unsere Kirchen



Christuskirche Bad Pyrmont
An der Stadtkirche 1
31812 Bad Pyrmont



St. Petri-Kirche Oesdorf
Schellenstr. 1
31812 Bad Pyrmont



St. Johannes-Kirche Holzhausen
Schulstraße 33
31812 Bad Pyrmont



Kapelle zum guten Hirten, Hagen
Eichenbrink
31812 Bad Pyrmont



Pauluskirche Neersen
Neersen 6
31812 Bad Pyrmont

Unser Gemeindebüro

Schulstraße 33, 31812 Bad Pyrmont
Telefon 05281 3719, Fax 05281 607447
E-Mail: KG.BadPyrmont@evlka.de
Ina Hilmer-von der Heide

Öffnungszeiten:

Dienstag	10:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	10:00 – 12:00 Uhr
Freitag	10:00 – 12:00 Uhr

www.kirche-pyrmont.de
App **„ChurchPool“**

Facebook/Instagram:
kirchengemeinde.badpyrmont

Unser Küsterteam

St. Johannes Claudia Zöllner
Tel.: 05281/960642

Zum guten Hirten Ilona Zeuner
Kurze Breite 1
Tel.: 0157 52388322

St. Petri Michael Offermann
Am Bruche 70
31812 Bad Pyrmont
Tel.: 0176 73520473

Christuskirche Frank Buß
Seipstraße 4
31812 Bad Pyrmont
Tel.: 0160-92234400

Pauluskirche Frank Buß
Seipstraße 4
31812 Bad Pyrmont
Tel.: 0160 92234400

Unser Leitungsteam

Pastorin Ira Weidner
Tel.: 05281 7944261
E-Mail: i.weidner@kirche-pyrmont.de

Pastorin Eike Fröhlich
Tel.: 05281 3717
E-Mail: e.froehlich@kirche-pyrmont.de

Diakonin Hanna Taubitz
Tel. 05281 6217038
E-Mail: h.taubitz@kirche-pyrmont.de

Gemeindemanagerin Carolin Emme
E-Mail: c.emme@kirche-pyrmont.de

Konto

Kirchenamt Hameln-Holzminden
DE89 2545 1345 0000 0051 57
NOLADE21PMT
Stichwort
„Kirchengemeinde Bad Pyrmont“
Kontoinhaber: Kirchenamt Hameln-Holzminden

Unser Kirchenmusikteam

Hannelore von der Heide (Ki-Ju-Chor)
Tel.: 05285 433
E-Mail: hvdheide@kirche-pyrmont.de

Dirk Brödling
Tel.: 05281 6213020
E-Mail: dirk.dt@gmx.de

Beatrice Cirkel
Tel.: 05285 655
E-Mail: b.cirkel@kirche-pyrmont.de

Markus Wilde
Tel.: 0171 5606588
E-Mail: markuswilde.badpyrmont@web.de

Gemeindebeirat

Kontakt: Dietmar Knorr (Vors.).
dietmarknorr57@gmail.com
Tel.: 05281 6527

Unsere Stiftung

Stiftung der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Pyrmont
Vorsitzender: Martin Koch
E-Mail: m.koch@kirche-pyrmont.de
Konto: Ev.-luth. Kirchenkreisverband Hameln-Holzminden
DE76 2545 1345 0000 0011 23
Stadtsparkasse Bad Pyrmont
Stichwort:
Stiftung Ev.-luth. KG Bad Pyrmont

Unser Kirchenvorstand

Ira Weidner (Vorsitz)
i.weidner@kirche-pyrmont.de
Eike Fröhlich
e.froehlich@kirche-pyrmont.de
Rebekka Adam
r.adam@ kirche-pyrmont.de
Beate Frede
b.frede@ kirche-pyrmont.de
Dennis Hilker
d.hilker@ kirche-pyrmont.de
Christiane Knorr
c.knorr@kirche-pyrmont.de
Michael Kuhn
m.kuhn@kirche-pyrmont.de
Marcus Maiser
m.maiser@kirche-pyrmont.de
Christine Scheer
c.scheer@kirche-pyrmont.de
Nele Schmidt
n.schmidt@ kirche-pyrmont.de
Marc Zöllner
m.zoellner@kirche-pyrmont.de

EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS